

The Antique Pattern Library

For more information, please see our website at: <http://www.antiquepatternlibrary.org>



This is a scan of an antique book that is, to the best of our knowledge, in the public domain. The scan itself has been photo-edited for readability, and is licensed under the **Creative Commons** Attribution-NonCommercial-ShareAlike License. To view a copy of this license, visit <http://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/2.5/> or send a letter to Creative Commons, 559 Nathan Abbott Way, Stanford, California 94305, USA.

You may share copies or printouts of this scan freely. You may not sell copies or printouts.

Donated by

Sytske Wijnsma



La Broderie sur Lacis

PAR TH. DE DILLMONT

Première livraison composée de 20 planches avec texte explicatif. Format in-4°.
Couverture polychrome. Prix

ÉDITIONS		
française	allemande	anglaise
Fr.	M.	Sh.
1.50	1.20	1/3

Albums de Broderies au Point de Croix

PAR TH. DE DILLMONT

ALBUM I . . . 32 planches avec traité de broderie Prix
ALBUM II . . . 40 planches avec nouveau traité Prix
ALBUM III . . . 40 planches sans traité Prix

ÉDITIONS		
française	allemande	anglaise
Fr.	M.	Sh.
1.50	1.20	1/3
2.50	2 —	2/-
1.50	1.20	1/3



Encyclopédie des Ouvrages de Dames

PAR TH. DE DILLMONT

Volume de plus de 600 pages, illustré de 909 morceaux de gravures.

Format in-8°, reliure artistique en percaline olive à fers spéciaux, protégée par un étui Prix
Chapitres séparés de la précédente édition. Prix
Format de poche (in-16), reliure en percaline olive Prix
Chapitres séparés de la précédente édition Prix

ÉDITIONS		
française	allemande	anglaise
Fr.	M.	Sh.
3.75	3.—	3/-
0.50	0.40	-/5
1.25	1.—	1/-
0.25	0.20	-/2 1/2

Alphabets et Monogrammes

PAR TH. DE DILLMONT

Album de 60 planches avec texte explicatif. — Format in-4° oblong. Reliure à tranches dorées. Prix

ÉDITIONS		
française	allemande	anglaise
Fr.	M.	Sh.
2.50	2.—	2/-

DIE STICKEREI auf Netz-Canavas

VON

TH. DE DILLMONT



Verlag von TH. DE DILLMONT, DORNACH (Elsass)

ALLE RECHTE VORBEHALTEN

NOTIZ.

Die Comptoirs der Firma TH. DE DILLMONT, deren Adressen hier unten angegeben sind, halten auf Lager alle Zuthaten die zur Anfertigung der in diesem Album beschriebenen Handarbeiten erforderlich sind.

BERLIN

COMPTOIR ALSACIEN DE BRODERIE
56, Friedrichstrasse

PARIS

COMPTOIR ALSACIEN DE BRODERIE
15, Avenue de l'Opéra

WIEN

COMPTOIR ALSACIEN DE BRODERIE
1, Stefansplatz, 6

LONDON

COMPTOIR ALSACIEN DE BRODERIE
59, New Bond Street

Auf Verlangen Zusendung des Tarifs franco.

Die Stickerei auf Netz-Canavas.

Die weiblichen Handarbeiten, gleich manchem Industriezweige, machen gewisse Wandlungen durch; die Grundidee zur eigentlichen Arbeit ist meistens von naiver Einfachheit, durch stete Uebung und Verarbeiten neuer Gedanken entwickelt sich allmählig Mühevolleres, künstlerisch Vollkommenes, um dann, auf der höchsten Stufe angelangt, wieder zu leichter, bequemer Ausführungsmethode zurückzukehren.

Einem solchen Umschwung des Geschmackes verdanken wir auch die Einführung des Netz-Canavas und die in den folgenden Blättern dargestellten Muster. Die im XV. Jahrhundert so hochgehaltene Stickerei auf feinem Netz wurde im XVI. durch die Leinenstickerei, welche das Quadrat der Netzmasche nachbildet, verdrängt. Allein das mühsame Berechnen der Fadenzahl, das Uebernähen und Quadriren des losen Grundes dürfte nicht allen Frauen gelungen und auch nicht jeder zur Lieblingsarbeit geworden sein. So wurde denn Umkehr gehalten und zum Einfachsten zurückgegriffen, nämlich die meisten Arbeiten auf einem vom Weber gelieferten Grundstoff auszuführen.

Es ist nicht bekannt, wo der canavasartige Stoff zuerst erzeugt wurde; allgemein wird angenommen, dass er in Frankreich und besonders in der Bretagne in einem kleinen Städtchen Namens Quintin, wo schon früher ähnliche Stoffe heimisch waren, zuerst gewebt wurde. Von dem Orte dürfte auch die Bezeichnung Quintin, welche, nebst Lacis, für den Stoff gangbar war, herrühren.

Der Canavas, immer das gerade viereckige Netz nachbildend, wurde aus dem verschiedensten Material, in mannigfachen Stärken und Farben, auf den Markt gebracht. Auch lässt sich constatiren, dass, sobald die Arbeit auf Netz-Canavas allgemeiner bekannt wurde, beinahe jedes Land eigenartige Grundstoffe herstellen liess.

So finden wir z. B. in Italien vorherrschend weisse Leinengewebe und zwar in mehreren Stärken, ferner auch rostgelbe; in Deutschland treffen wir häufig indigoblauen Grund, während uns aus Spanien und Frankreich meistens Seidengrund in dunklen matten Farben, dicht und weich gebunden, oder klar und steif im Faden, überliefert wurden.

Das Laxis oder der Netz-Canavas.

(ABBILDUNGEN 1 BIS 3).

Die Fabrikation beschränkt sich auf die in Abb. 1, 2 und 3 dargestellten Sorten. Grobfädiger Netz-Canavas, Abb. 1, ist in naturfarben in der Breite von 20 c/m. erhältlich. Mittelstarker Netz-Canavas, Abb. 2, existiert 130 c/m. breit in weiss, naturfarben, blau-grau, kupfer- und altgoldfarben, in Streifen von 13 und 17 c/m. in weiss und naturfarben, während der feinfädige Netz-Canavas, Abb. 3, in Streifen von 35 c/m., in den 5 obgenannten Farben in den Handel gekommen ist.

In den alten Arbeiten kommen immerhin noch viel feinere Stoffarten, als die hier abgebildeten vor; feiner im Quadrat und feiner im Faden, besonders spanische Gewebe sind bedeutend zarterer Textur als die anderen Ursprungs.

Ebenso verschieden wie der Grundstoff sind die Sticharten, die auf Netz-Canavas angebracht werden können. Stopfstiche, einfacher oder doppelter Schlingenstich (*Point d'esprit*), einfaches Einziehen der Fäden nach unterlegten Zeichnungen oder nach gezählten Fäden, Flachstich, Kreuz-

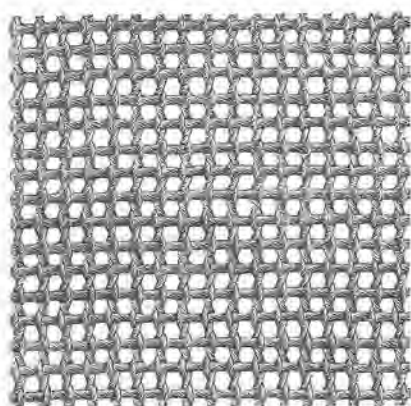


Abb. 1.
GROBFÄDIGER NETZ-CANAVAS.

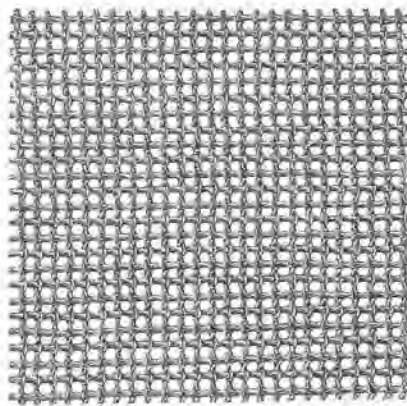


Abb. 2.
MITTELSTARKER NETZ-CANAVAS.

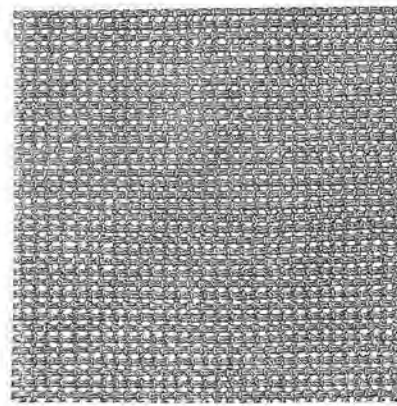


Abb. 3.
FEINFÄDIGER NETZ-CANAVAS.

stich, Strichstich, Gobelinstich, Alles finden wir zur Ausschmückung des bequemen Grundstoffes angewendet vor. Blumenreiche Muster wurden häufig mittelst letzteren Stiches wiedergegeben und sämtliche Stiele und Contouren mit Gold- oder Silberfäden umrändert.

Die meisten auf weissem Canavas hergestellten Arbeiten sind wieder mit weissem Faden, ob nun mit Baumwoll- oder Leinenzwirn, ausgenäht, wenige nur sind es mit Seide. Die verschiedenen D.M.C-Garne, weiss und naturfarben, können je nach der Stichart, alle in Anwendung kommen. Dem Auge besonders angenehme Wirkung wird erzielt, wenn weisser Faden in gelblichem oder umgekehrt, naturfarbener Faden in weissem Grund eingearbeitet wird. Weisser Faden ist ebenfalls glücklich auf rostgelbem und blauem Stoff angebracht.

Musterungen auf farbigem Grunde sind häufig in vielen und ziemlich lebhaften Farben zusammengestellt. Als Gegensatz zu den leuchtenderen Schattirungen, ist die Stickweise von grösster Einfachheit, gewöhnlich sind es ziemlich lange Flachstiche, für welche ehemals meistens offene Seide genommen wurde; heute ist Coton à repriser D.M.C ebenso geschätzt als Seide, da es besonders haltbar in der Farbe ist und Binde- oder Weberknoten sich nicht auflösen, ein Umstand, der, wie später erklärt wird, bei der Netz-Canavas-Stickerei von Bedeutung ist.

Wo für Contouren Gold- oder Silberfaden verwendet wird, sind die stärkeren Nummern des Cordonnet 6 fils D.M.C oder Fil à pointer D.M.C zu verwenden; selten sind diese Garnsorten zur Herstellung des ganzen Musters zu gebrauchen.

Der Flachstich.

(ABBILDUNGEN 4 BIS 8).

Der Flachstich wird gewöhnlich nach gezählten Fäden, selten nach vorgezeichnetem Muster gearbeitet. Der Stickfaden wird, wo er doppelt genommen ist — was besonders bei grosslöcherigen Stoffen vorkommt — durch die durch den Umbug entstandene Schlinge durchgezogen, Abb. 4, und so ohne Knoten befestigt. Wird der Faden hingegen einfach genommen, so ist an dessen Ende ein Knoten zu machen, vor welchem die Nadel durch den Faden geführt wird. Der Knoten selbst verschwindet auf der Kehrseite unter dem ersten Stich.

Auf diese Weise wird das Heraustreten der Anfangsfäden und das dadurch so häufige Auflösen der ersten Stiche hintangehalten.

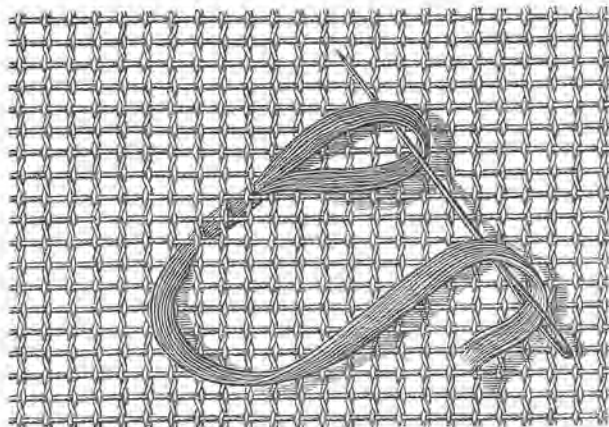


Abb. 4. DAS BEFESTIGEN DES FADENS.

Eine weitere Bequemlichkeit bietet diese Art von Stickerei, nämlich das Wechseln der Farben, Abb. 6, durch das Verbinden zweier verschiedenfarbiger Fäden mittelst Weberknotens.

Die meisten Netz-Canavas-Arbeiten sind bestimmt, entweder ohne Unterlage verwendet zu werden, oder gegen das

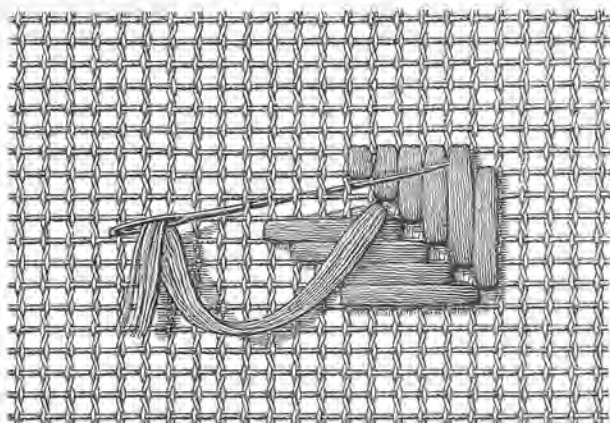


Abb. 5. DER EINFACHE FLACHSTICH.

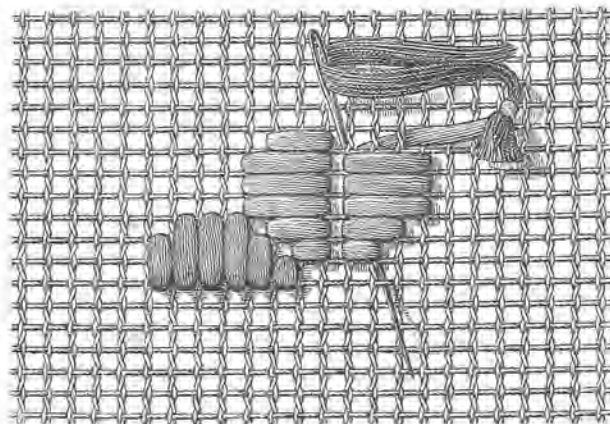


Abb. 6. DAS WECHSELN DER FARBEN.

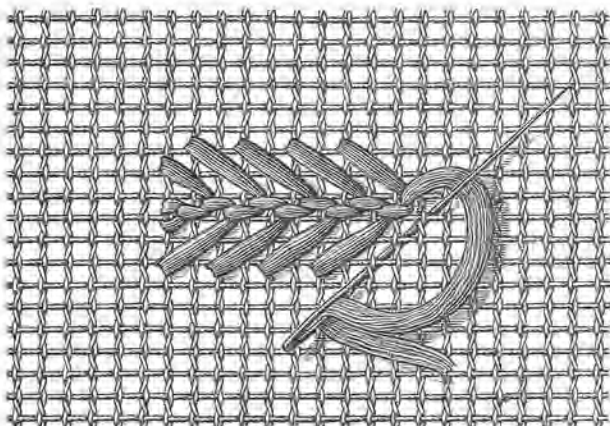


Abb. 7. GERADER FISCHGRÄTENSTICH.

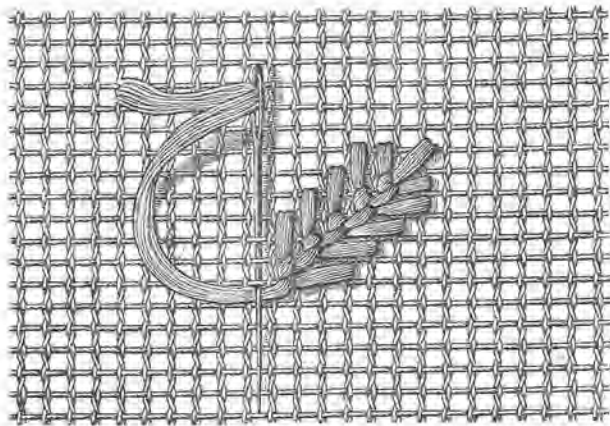


Abb. 8. SCHRÄGER FISCHGRÄTENSTICH.

Licht zu hängen, so dass Sprungstiche auf der Kehrseite äusserst störend wirken, sobald der gestickte Gegenstand « al giorno » gehalten wird. Derartige Sprung- oder Uebergangsstiche wären nun bei häufigem Wechsel der Schattirungen unvermeidlich, wenn der Faden von einer Farbenstufe zur anderen nicht angeknüpft würde.

Der Weberknoten wird derartig zugeschrützt, dass, wenn er in die Stofföffnung hineingezogen, so ziemlich unter die Mitte der rechtseitigen Stiche zu liegen kommt.

Wird nun auf diese Weise mit mehreren Farben gearbeitet, so werden eben so viele Nadeln als Schattirungen in Verwendung sind, eingefädelt.

Die Bordüren sind häufig durch einen Zierstich abgegrenzt; die Abbildungen 7 und 8 besonders erklären den Fischgrätenstich als solchen in gerader und schräger Lage. In letzterer eignet er sich um einen Grund in Felder zu theilen, die, nach Wahl der weiter anzubringenden Musterung, klein oder gross zu halten sind.

Der Stopfstich.

(ABBILDUNGEN 9 BIS 12).

Wie früher erwähnt, sind viele Stickereien auf weissem Netz-Canavas in Stopfstich hergestellt, wozu feiner, drellierter Faden, wie Coton à broder D.M.C, verwendet wird. Gewöhnlich ist der Faden 5 bis 6 mal hin- und zurückgeführt, Abb. 9; wo es jedoch dem persönlichen

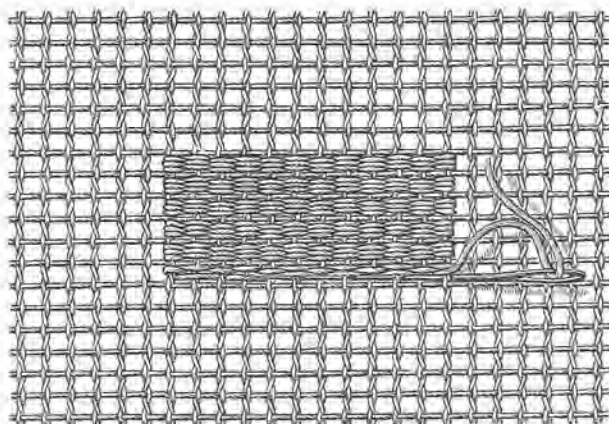


Abb. 9. STOPFSTICH MIT FEINEN GARN.

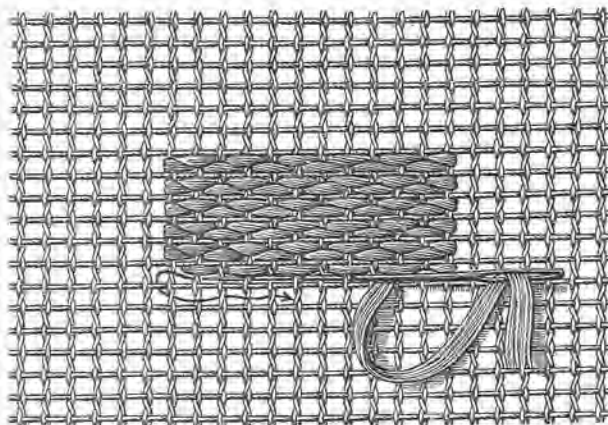


Abb. 10. STOPFSTICH MIT GROBEM GARN.

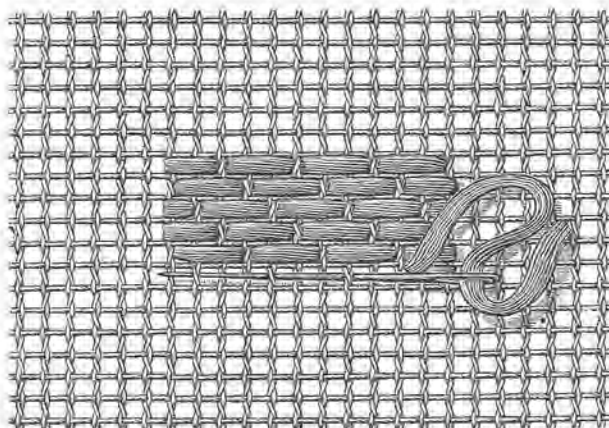


Abb. 11. EINFACHER STOPFSTICH.

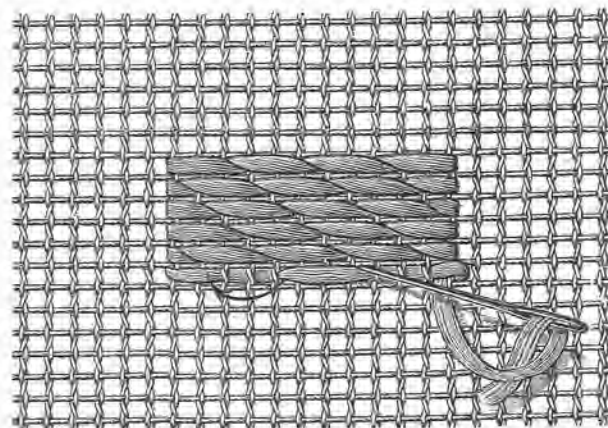


Abb. 12. VERSETZTER STOPFSTICH.

Geschmacke mehr zusagt, das Muster mit stärkerem Faden, wie Coton à tricoter D.M.C oder Coton à repriser D.M.C herzustellen, braucht der Faden nur ein- oder zweimal eingezogen zu werden, Abb. 10.

Anstatt aber, wie in Abb. 10, nur jeden zweiten Faden aufzuheben, können auch zwei bis drei Fäden übersprungen und über eben so viele die rückgehenden Stiche gemacht werden, Abb. 11 und 12. Dadurch entstehen hübsche, gut deckende Stiche, die sowohl mit als ohne Einrandung zur Wiedergabe grösserer Muster in Anwendung kommen können.

Ausser diesen, können noch die meisten in unserer Encyklopädie (*) erklärten Sticharten auf Netz-Canavas ausgeführt werden.

Das Abschliessen der Stickereien.

(ABBILDUNGEN 13 UND 14).

Es folgen hier noch zwei Abschlussfransen, die wir an den Originalen von Tafel 19 und 20, ersteres in eigenem Besitz, letzteres dem Düsseldorfer Museum entlehnt, vorgefunden haben.

In Abb. 13 bilden Stäbchen die Fortsetzung des in langen Flachstichen gestickten Musters. Es werden die Schussfäden in der erforderlichen Anzahl ausgezogen, wobei wir bemerken, dass, wenn der Stoff nicht zu knapp bemessen, es rathsam ist, unten einen zwei bis drei c/m. breiten Rand festen Stoffes bestehen zu lassen; es erleichtert bedeutend das Spannen und Uberschnüren der Kettenfäden.

Ist der Stoff nun vorgerichtet, so werden drei Doppelfäden in der Länge von zwei c/m. — erstes Detail links — ganz dicht überschnürt, dann wird der Nähfaden an dem nächsten Büschel hin- und zurückgeführt, unten fest abgeschlossen und

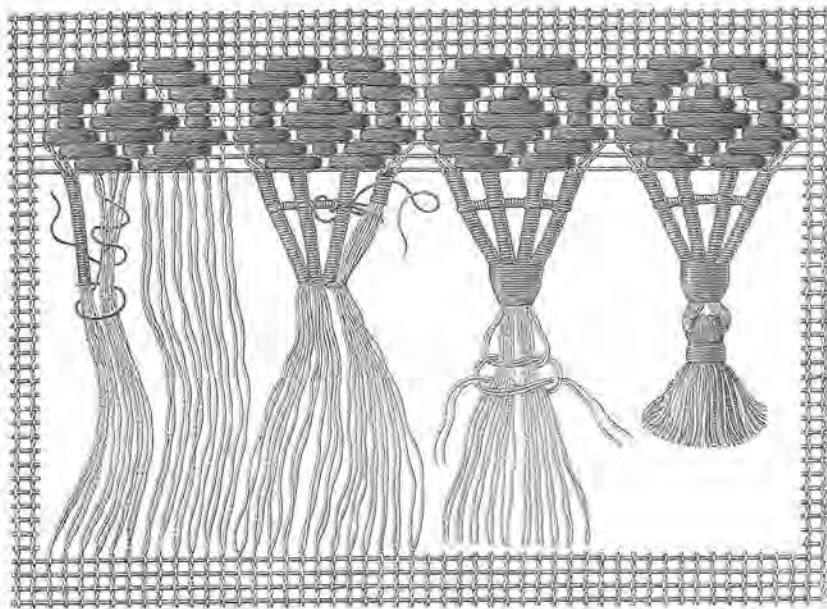


Abb. 13. ABSCHLUSSFRANSE DES MUSTERS TAFEL 19.

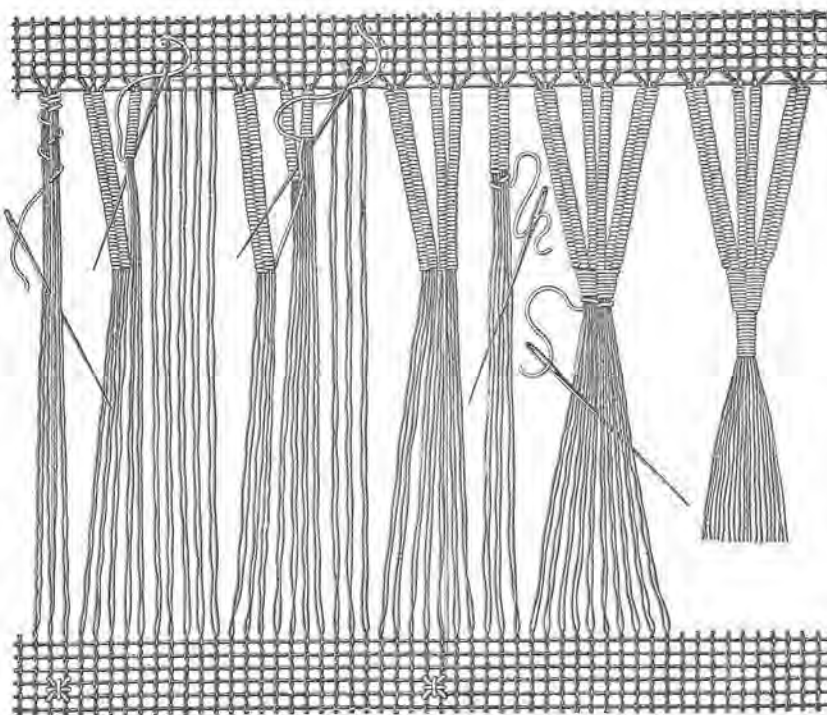


Abb. 14. ABSCHLUSSFRANSE DES MUSTERS TAFEL 20.

dieses wieder von oben herab überschnürt. Im zweiten Stich-Detail sind drei Stäbchen vollendet, das vierte begonnen und die Querverbindung, wie solche vom vierten Stäbchen aus hergestellt wird, angegeben; im dritten Detail sind die 4 Stäbchen am unteren Ende fest durch einige Stiche, die einen Abschlussknoten bilden, zusammengefasst. Unter diesen wird nun mit je zwei Stofffäden eine Doppelschlinge gebildet, in welche ein Quästchen eingehängt, dasselbe umnäht und ziemlich kurz abgeschnitten wird, viertes Detail rechts.

Die in Abb. 14 dargestellte

(*) TH. DE DILLMONT, *Encyklopädie der weiblichen Handarbeiten*. 8°. Leinwandband mit Goldschnitt. — Preis: M. 3.—

Franse bildet ebenfalls einen geschmackvollen Abschluss der Stickerei. Nachdem die Fäden, wie vorhin erwähnt, zwischen zwei Stoffkanten entfernt wurden, wird der Nähfaden im untern Stoffrande befestigt (☞), dann nach aufwärts geführt und von hier aus am Canavas ein Stopfstäbchen über drei Doppelfäden 3 c/m. lang gemacht. Ist dieses vollendet, so wird der Faden wieder nach dem oberen Stoffrand gebracht und ein gewickeltes Stäbchen 15 m/m. lang über zwei Doppelfäden, dem ein zweites gleiches folgt, gemacht, um hierauf beide nach unten durch Stopfstiche, bis zur Länge des ersten Stäbchens fortgesetzt, verbunden zu werden. Im ersten Detail ist der Beginn eines genähten Stäbchens, im zweiten das Umwickeln eines Stäbchens, im dritten und vierten die weitere Entwicklung der Arbeit, im fünften und sechsten das Verbinden der Stäbchen, und schliesslich das fertige Quästchen.



Anleitung zur Herstellung der Muster.

Tafel 1.

MUSTER N° 1. Mittelstarker Netz-Canavas, crème; Coton à repriser D.M.C N° 25. Brun-Loutre 440 für das dunkle Band, Vert-de-gris 474 für die dunklen Stiche der Blätter und für die Stiele der Traubenfiguren, Bronze doré 587 für die hellen Stiche des Blattes und für jede helle kleine Figur, Rouge-Cardinal 347 für die Trauben und jede dunkle kleine Figur. Or fin D.M.C N° 26 für die geraden Abschlussreihen, für die Rippen der Blätter und für die Umränderung der einzelnen Beeren.

MUSTER N° 2. Grobfädiger Netz-Canavas, crème; Coton floche D.M.C N° 25. Gris-Tilleul 391 für das dunkle Band, 330 für die hellen Blätter und Stiele, Bleu-Pervenche 3356 und 3359 für die Blumen.

MUSTER N° 3. Mittelstarker Netz-Canavas, weiss; Coton à repriser D.M.C N° 25. Rouge-Géranium 349 für das dunkle Band, 352 für die im mittleren Tone gehaltenen Stiche der Blumen, Jaune d'Ocre 676 für die hellen Stichpartien der Blumen und für die geraden Abschlussreihen.

MUSTER N° 4. Mittelstarker Netz-Canavas, crème; Coton à repriser D.M.C N° 25. Jaune-Rouille 364 für das helle Band, Brun-Rouille 3314 für die einzelnen Ringe, Bleu-Gris 3303 für die Blätter und für die Randbordüren.

Tafel 2.

MUSTER N° 5. Feinfädiger Netz-Canavas, altgoldfarben; Coton floche D.M.C N° 25. Brun-Caroubier 356 für das dunkle Band und für die dunklen Figuren der Randbordüre, Rouge-Marouquin 3329 für die Blätter und für die hellen Figuren der kleinen Bordüre.

MUSTER N° 6. Mittelstarker Netz-Canavas, weiss; Coton à repriser D.M.C N° 25. Vert-Mousse 469 für das dunkle Band, 471 für die Blätter und Stiele, Violet-Mauve 315 und 316 für die Blumen. Die kleinen Figuren der Abschlussbordüre abwechselnd in den vier obgenannten Farben.

MUSTER N° 7. Grobfädiger Netz-Canavas, crème; Coton floche D.M.C N° 25. Brun-Marron 404 für die dunklen Figuren, Jaune-Mais 578 für die hellen Figuren und die geraden Abschlussreihen, Bleu d'Azur 3325 für die einzelnen Kreuzchen und die äusseren Schnörkel.

Tafel 3.

MUSTER N° 8. Grobfädiger Netz-Canavas, crème; Coton à broder D.M.C N° 16. Vert-Bouteille 492 für die dunklen Partien des Bandes und für die Stiele der grossen Blumen, 494 für die hellen Stiche des Bandes, für das Blatt zwischen den grossen Blumen und für die Stiele der kleinen Seitenblumen, Rouge-Ecarlate 498 für die dunklen Stiche der grossen Blumen, Rose tendre 3326 für das helle Blatt der Seitenblumen. Or fin D.M.C N° 30 für die schrägen Streifen im Band und für die hellen Stiche der grossen Blumen.

MUSTER N° 9. Mittelstarker Netz-Canavas, blaugrau; Coton à repriser D.M.C N° 25. Bleu-Canard 3309 für die Flachstiche des Musters. Or fin D.M.C N° 40 für die Blattrippen und für die einzelnen Quadrate im Stopfstich.

MUSTER N° 10. Mittelstarker Netz-Canavas, weiss; Coton à repriser D.M.C N° 25. Rouge-Cornouille 449 für die dunklen Einfassungsstiche, Vert-Pistache 320 für die mittleren Einfassungsstiche, Jaune-vieil-Or 680 für die hellen, inneren Stichpartien, Vert-Pistache 320 für die ersten halben Stiche

der mittleren Kreuzstichreihe, Jaune-vieil-Or 680 für die ersten halben Stiche der vier anderen Reihen, Rouge-Cornouille 449 zum Vollenden aller fünf Kreuzstichreihen.

Tafel 4.

MUSTER N° 11. Mittelstarker Netz-Canavas, kupferfarben; Coton floche D.M.C N° 25, Naturfarben, für das ganze Muster.

MUSTER N° 12. Mittelstarker Netz-Canavas, blaugrau; Coton à repriser D.M.C N° 25. Jaune-vieil-Or 678 für die dunklen, 679 für die mittleren, 680 für die hellen und Jaune d'Ocre 676 für die hellsten Stichpartien.

Tafel 5.

MUSTER N° 13. Mittelstarker Netz-Canavas, kupferfarben; Coton à repriser D.M.C N° 25. Gris de Plomb 378 für die dunklen und 380 für die hellen Flachstiche. Or fin D.M.C N° 40 für die Blattrippen, für die Stiele und für die Stopfstiche.

MUSTER N° 14. Mittelstarker Netz-Canavas, crème; Coton floche D.M.C N° 25. Vert-de-gris 474 und 475 für die Blätter und Stiele, Jaune d'Ocre 676 für die hellen Flachstiche der einzelnen Figuren, Rouge étrusque 3337 für die Umränderung der hellen Figuren und für die im gleichen Ton gehaltenen Stichpartien, Rouge étrusque 3340 für die Flachstichpartien im mittleren Ton. Die Bäumchen der Randbordüren abwechselnd in den 5 obgenannten Farben.

Tafel 6.

MUSTER N° 15. Feinfädiger Netz-Canavas, weiss; Fil à dentelle D.M.C N° 30, Bleu-Indigo 334.

MUSTER N° 16. Mittelstarker Netz-Canavas, weiss; Coton à broder D.M.C N° 25, Gris-Amadou 383 und 385.

Tafel 7.

MUSTER N° 17. Mittelstarker Netz-Canavas, crème; Coton floche D.M.C N° 25. Bleu cendré 448 für das dunkle Band und die dunklen Figuren der Abschlussbordüren, Jaune-Rouille 308 für die mittleren und 366 für die hellen Stichpartien.

MUSTER N° 18. Feinfädiger Netz-Canavas, blaugrau; Coton à repriser D.M.C N° 25. Jaune-vieil-Or 678 und 680 für das Band und für jedes zweite Blatt der Randbordüren, Vert-Scarabée 3345 und 3347 für die Blätter und Stiele, Rose grand-teint 3352 und 3354 für die Blumen und Knospen, für die kleinen Zackenlinien und für jedes zweite Blatt der Randbordüren.

Tafel 8.

MUSTER N° 19. Mittelstarker Netz-Canavas, crème; Chind d'or D.M.C N° 30, roth und Gold.

MUSTER N° 20. Mittelstarker Netz-Canavas, altgoldfarben; Coton floche D.M.C N° 25. Vert mar 3362 für das dunkle Band und für die dunklen Stiele, 3365 für die hellsten Stichpartien, Brun-Caroubier 303, 356 und 357 für die grossen und kleinen Blumen.

MUSTER N° 21. Feinfädiger Netz-Canavas, weiss; Coton à repriser D.M.C N° 25. Noir grand-teint 310 für die dunklen Einfassungsstiche, Bleu-Gentiane 479 für die Füllstiche jeder dunklen und Bronze doré 588 für die jeder hellen Figur, Naturfarben für die kleinen Seitenblätter, Rouge-Cerise 3319 für die Füllstiche des Grundes.

MUSTER N° 22. Feinfädiger Netz-Canavas, kupferfarben; Coton à broder D.M.C N° 16. Noir vert 473 für die dunklen, Rouge-Cardinal 347 für die mittleren und Jaune-veil-Or 680 für die hellen Stichpartien.

Tafel 9.

MUSTER N° 23. Mittelstarker Netz-Canavas, crème; Coton à repriser D.M.C N° 25. Brun-Caroubier 303 für das dunkle Kreuz und die schmalen Randbordüren, Vert-Pistache 319 für die Blätter zwischen den Kreuzestheilen, Brun-Chamois 324 für die Vögel.

MUSTER N° 24. Feinfädiger Netz-Canavas, blaugrau; Coton floche D.M.C N° 25. Rouge-Aurore 360 für das dunkle Band, 361 und 362 für die Blätter und Stiele.

Tafel 10.

MUSTER N° 25. Feinfädiger Netz-Canavas, altgoldfarben; Coton à repriser D.M.C N° 25. Brun-Loutre 438 für die dunklen Stäbe, Vert-Boutelle 491, 492 und 494 für die Blätter und Stiele, Bleu-Fayence 484 für die Trauben.

MUSTER N° 26. Mittelstarker Netz-Canavas, crème; Coton à repriser D.M.C N° 25. Gris-Amadou 329 für die Stäbe im Tricotstich und für die einzelnen dunklen Stiche der Randbordüren, Gris-Amadou 385 für die Umränderung des grossen Stabes, für die einzelnen hellen Flachstiche in demselben und für die vier kleinen Figuren zwischen den grossen Blättern, Vert-Scarabée 3346 und 3348 für die Blätter und Stiele, Violet-Lie-de-Vin 372 und 374 für die Blumen. Die vier letztgenannten Farben wechseln in den Randbordüren ab.

Tafel 11.

MUSTER N° 27. Feinfädiger Netz-Canavas, weiss; Coton floche D.M.C N° 25. Vert russe 499 für die dunklen Einfassungsstiche, Jaune d'Or 667 für die hellen Würfel.

MUSTER N° 28. Mittelstarker Netz-Canavas, crème; Coton à repriser D.M.C N° 25. Jaune d'Ocre 676 für die hellen Würfel, Jaune-veil-Or 680 für die Umränderung derselben, Vert-Mousse 470 für die Verbindungsstäbe, Bleu de France 339 und 341 für die Sterne.

MUSTER N° 29. Mittelstarker Netz-Canavas, weiss; Coton floche D.M.C N° 25. Violet-Evêque 451 für die dunklen, Brun-Marron 407 für die hellen Stichpartien, Or fin D.M.C N° 30 für den Schlingenstich.

MUSTER N° 30. Mittelstarker Netz-Canavas, crème; Coton à repriser D.M.C N° 25. Brun-Caroubier 355 für die dunklen, Bleu-Canard 3308 für die mittleren und Naturfarben für die hellen Flachstiche.

Tafel 12.

MUSTER N° 31. Mittelstarker Netz-Canavas, altgoldfarben; Coton floche D.M.C N° 25. Vert-Mousse 469 für die dunklen Würfel, 471 für die Verbindungsstäbe, Brun-Caroubier 356 und Rouge-Grenat 335 für die Sterne.

MUSTER N° 32. Mittelstarker Netz-Canavas, crème; Coton à repriser D.M.C N° 25. Brun-Caroubier 355 für die dunklen, 356 für die mittleren und Jaune d'Or 667 für die hellen Stichpartien.

Tafel 13.

MUSTER N° 33. Mittelstarker Netz-Canavas, crème; Coton à repriser D.M.C N° 25. Jaune-veil-Or 678 und 680 für die Quadrirung des Grundes, Rouge-Cardinal 347 für die dunklen Würfelfiguren, Vert-Pistache 368 für die hellen Flachstiche im Innern der gelben Quadrate, Or fin D.M.C N° 30 für den Schlingenstich zwischen den gelben Flachstichreihen, Chiné d'or D.M.C N° 30, grün und gold, für die Bäumchen im Schlingenstich innerhalb der gelben Quadrate, Chiné d'or D.M.C N° 30, roth und gold, für die Bäumchen der Würfelfiguren.

Tafel 14.

MUSTER N° 34. Mittelstarker Netz-Canavas, crème; Coton floche D.M.C N° 25. Brun-Caroubier 356 und Gris-Tilleul 393 für die wagrecht stehenden Figuren des Grundes, Bleu-Gris 3304 und Jaune d'Ocre 676 für die senkrecht stehenden Figuren, Bleu-Gris 3303 und Gris-Noisette 424 für die Würfel im Innern der wagrechten, Jaune d'Ocre 677 und Gris-Tilleul 331 für die Würfel im Innern der senkrechten Figuren, Bleu-Gris 3302 für die freistehenden Würfel, Or fin D.M.C N° 20 für die Einfassung aller Würfel.

Coton floche D.M.C N° 25, Noir grand-teint 310 für die Umränderung aller grossen Figuren des Grundes und für die dunklen Kreuzchen der Abschlussbordüre, Jaune d'Ocre 676 und 677 für die grossen Würfel derselben, Bleu-Gris 3303 für die Füllstiche des Grundes.

Tafel 15.

MUSTER N° 35. Feinfädiger Netz-Canavas, crème; Coton à broder D.M.C N° 12. Vert-Mousse 471 für den Tricotstich, Rouge-Maroquin 3327 für die Einfassung.

Tafel 16.

MUSTER N° 36. Mittelstarker Netz-Canavas, kupferfarben; Coton à repriser D.M.C N° 25. Rouge-Cerise 3317 für die dunklen Partien des Stabes und alle gleich dunklen Partien des Musters, 3319 für die hellen Partien des Stabes und alle gleich hellen Stiche, Bleu-Indigo 334 für die den Stab unterbrechenden Ringe und für die gleich gehaltenen Blumenblätter, Vert-Pistache 319 für die dunklen Stiche der grossen Blätter und für die Stiele der Blumen der Randbordüren, Vert-Mousse 472 für die hellen Stiche der grossen Blätter, für die Kernpunkte der Ringe und für die Stiele der grossen Blumen.

Tafel 17.

MUSTER N° 37. Mittelstarker Netz-Canavas, crème; Coton à repriser D.M.C N° 25. Jaune-Mais 578 für den hellen Tricotstich und für die hellsten Flachstiche, Bleu cendré 448 für den dunklen Tricotstich und für die im gleichen Ton gehaltenen Flachstiche, Rouge-Géranium 352 für die hellen, Vert mat 3363 für die dunklen Stichpartien. Fil à pointer D.M.C N° 30, Rouge-Grenat 326 für die Umränderung.

Die geraden Abschlussreihen in Coton à repriser D.M.C N° 25, Rouge-Grenat 326, Jaune-Mais 578 und Bleu cendré 448.

Tafel 18.

MUSTER N° 38. Feinfädiger Netz-Canavas, crème; Coton à repriser D.M.C N° 25. Jaune-veil-Or 680 für den russischen Stich, Gris de Plomb 378 für die Einfassungsstiche.

MUSTER N° 39. Feinfädiger Netz-Canavas, weiss; Antik Leinen für den aufzuliegenden Stoff. Fil à pointer D.M.C N° 15, Rouge-Cerise 3317, 3318 und 3319 als Schnürchen verwendet, Coton à broder D.M.C N° 50, Bleu-Lapis 342, 343 und 345 zum Ueberstechen des Fil à pointer und für die Zierstiche.

Tafel 19.

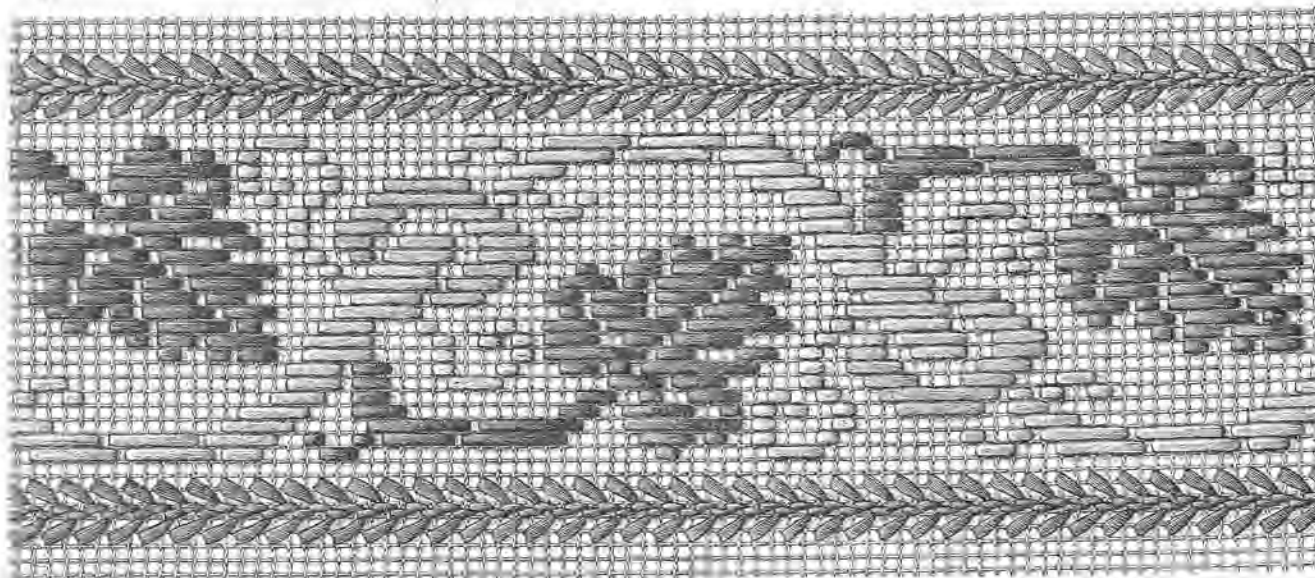
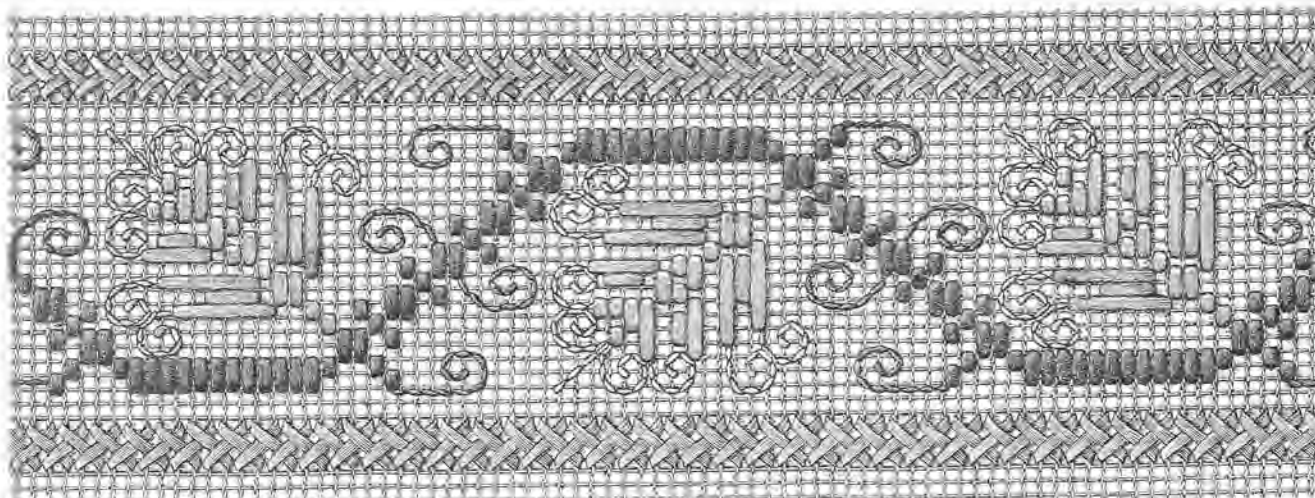
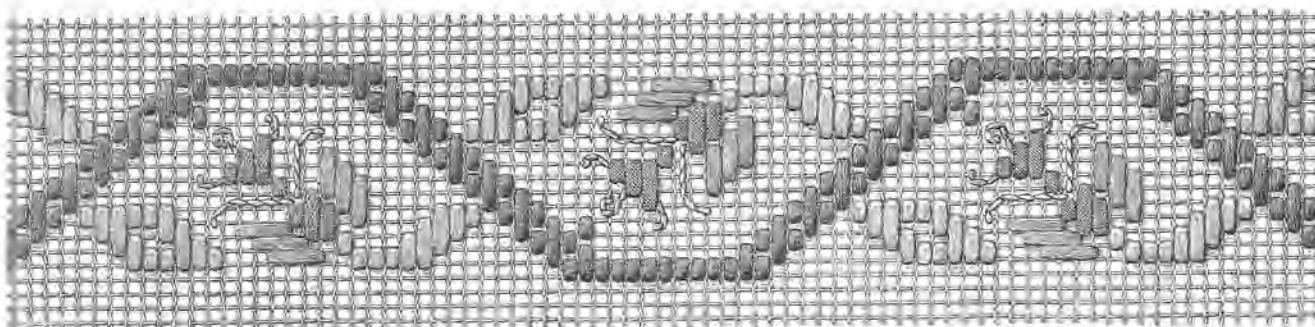
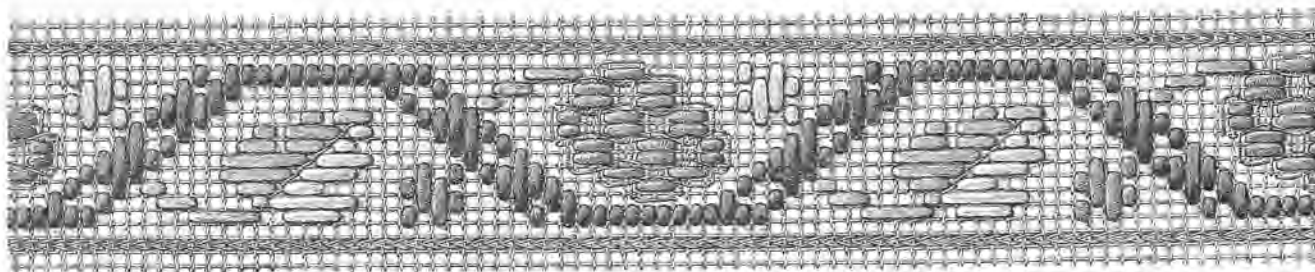
MUSTER N° 40. Mittelstarker Netz-Canavas, kupferfarben; Coton à repriser D.M.C N° 25. Vert-Scarabée 3345 für die dunklen, Rouge-Grenat 359 für die mittleren, Jaune d'Ocre 676 für die hellen, Jaune-Mais 579 für die hellsten Stichpartien. Coton à broder D.M.C N° 25 in denselben Farben für die Abschlussfransen. (Siehe Abb. 13).

Tafel 20.

MUSTER N° 41. Mittelstarker Netz-Canavas, weiss; Coton à broder D.M.C N° 25, Weiss für den Stopfstich und für die Abschlussfransen. (Siehe Abb. 14).

LA BRODERIE SUR LACIS

PAR TH. DE DILLMONT

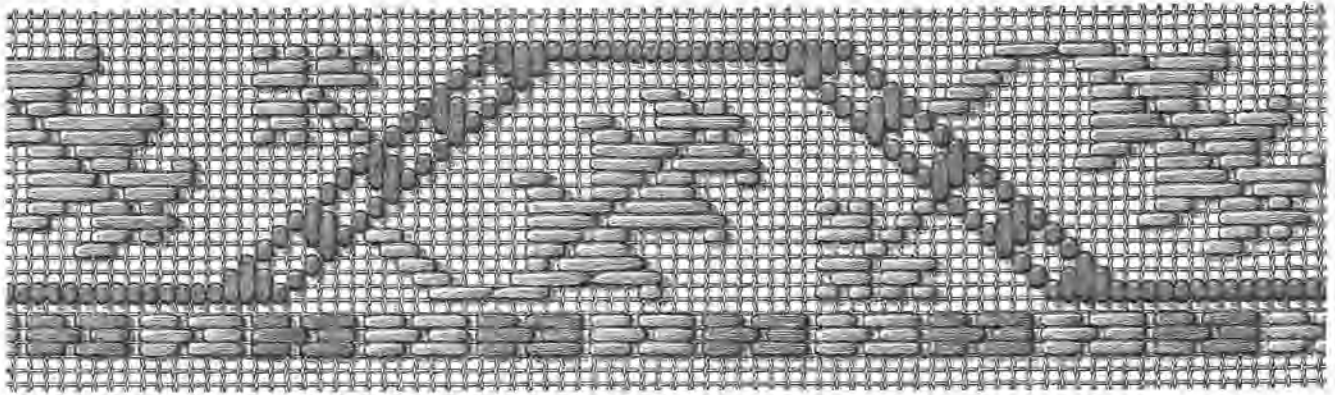


+ Patrons de broderies de couleurs à exécuter avec les cotons à broder, les cotons à repriser, le coton floche, le cordonnet, le fil à pointer, le fil à dentelle et les fils d'or, marque D.M.C.

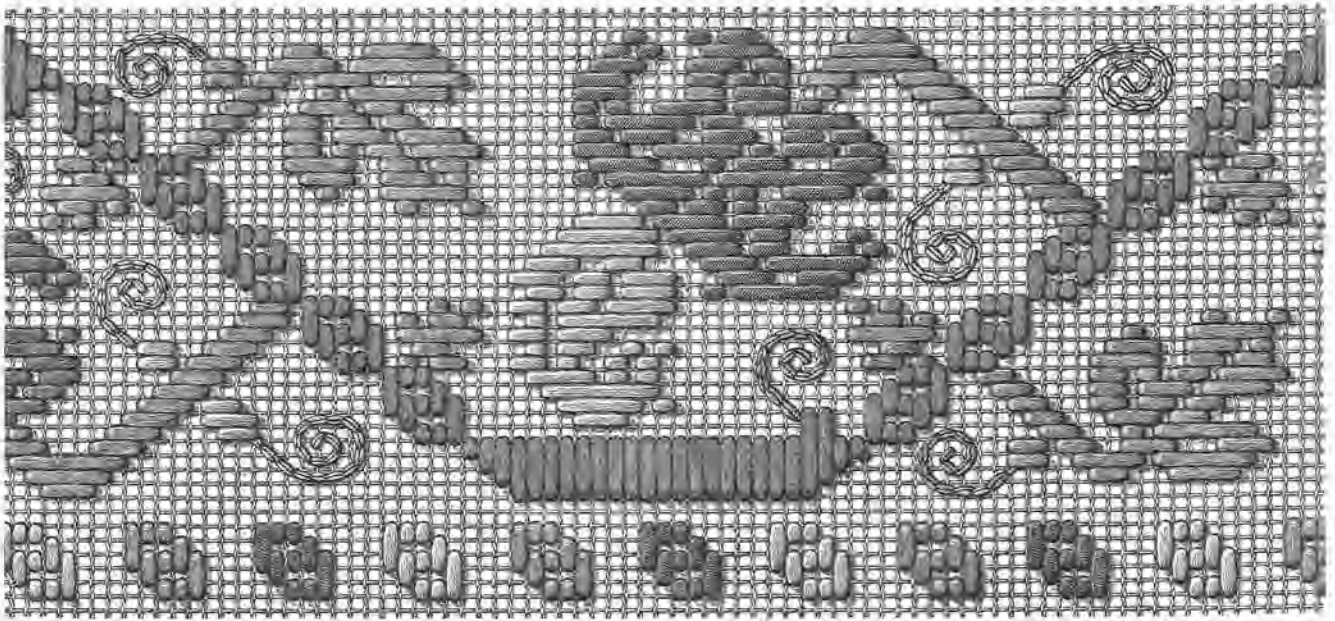
DOLLFUS-MIEG & C^{ie}, MULHOUSE-BELFORT-PARIS

LA BRODERIE SUR LACIS

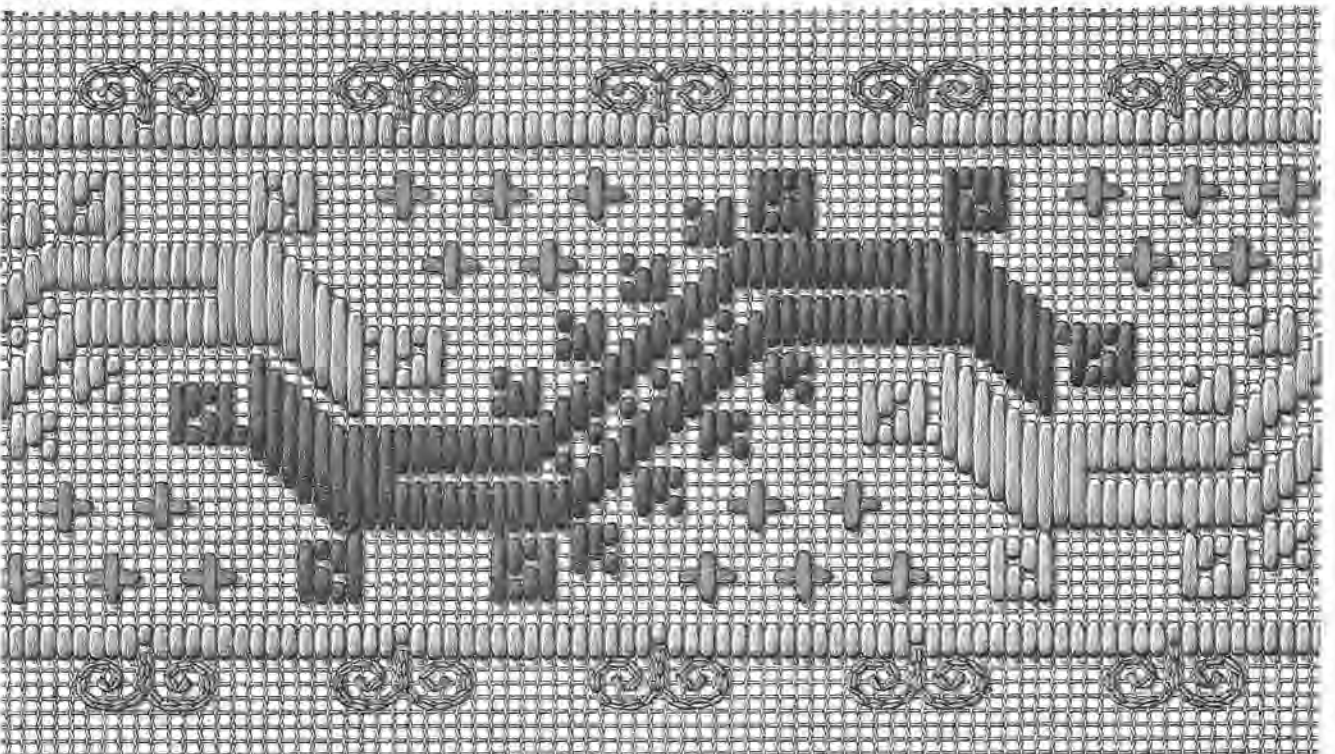
PAR TH. DE DILLMONT



5.



6.

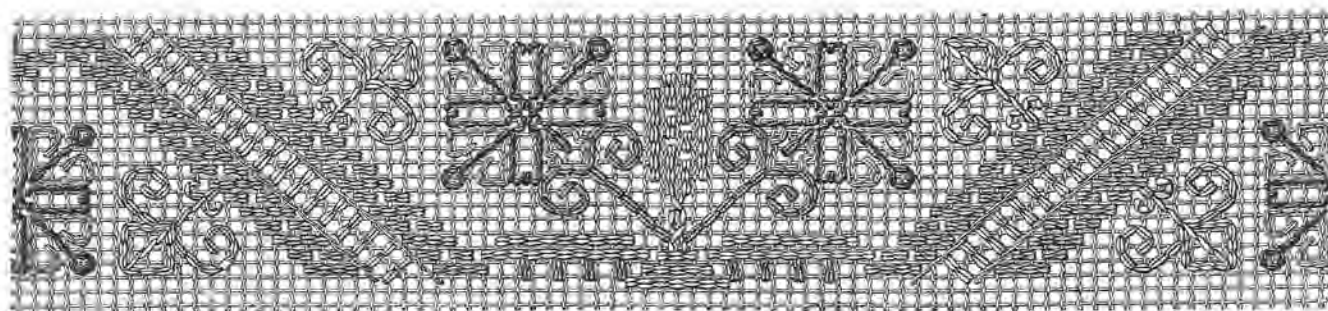


7.

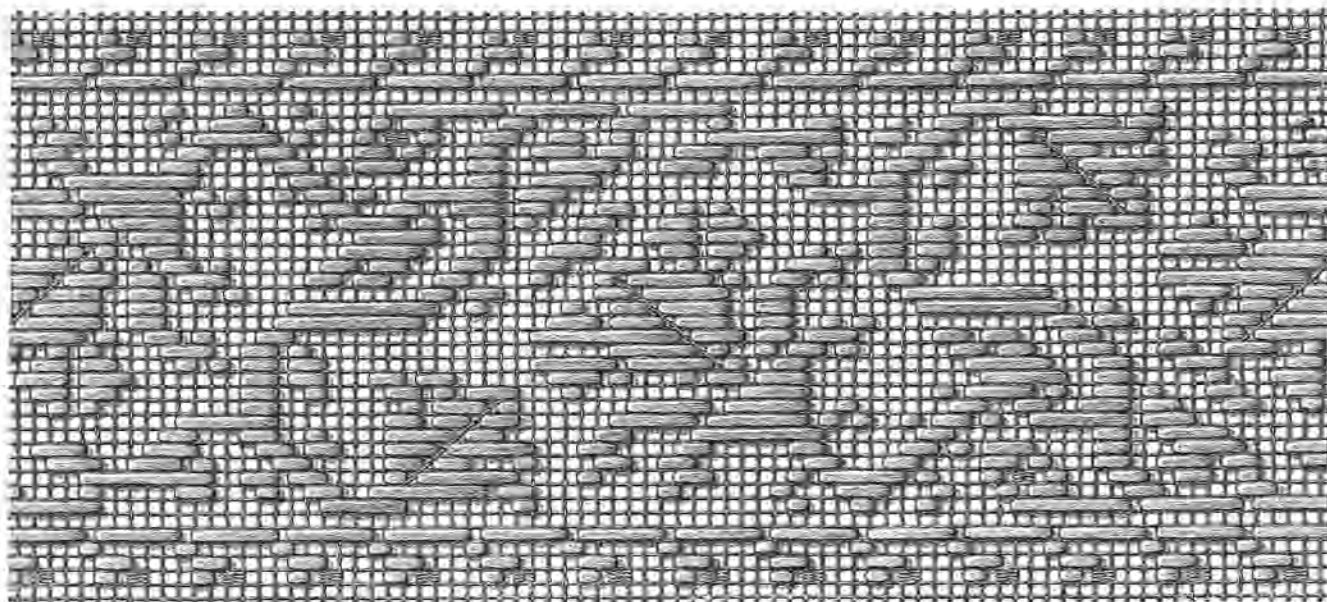
Patrons de broderies de couleurs à exécuter avec les cotons à broder, les cotons à repriser, le coton floche, le cordónnet, le fil à pointer, le fil à dentelle et les fils d'or, marque D.M.C

LA BRODERIE SUR LACIS

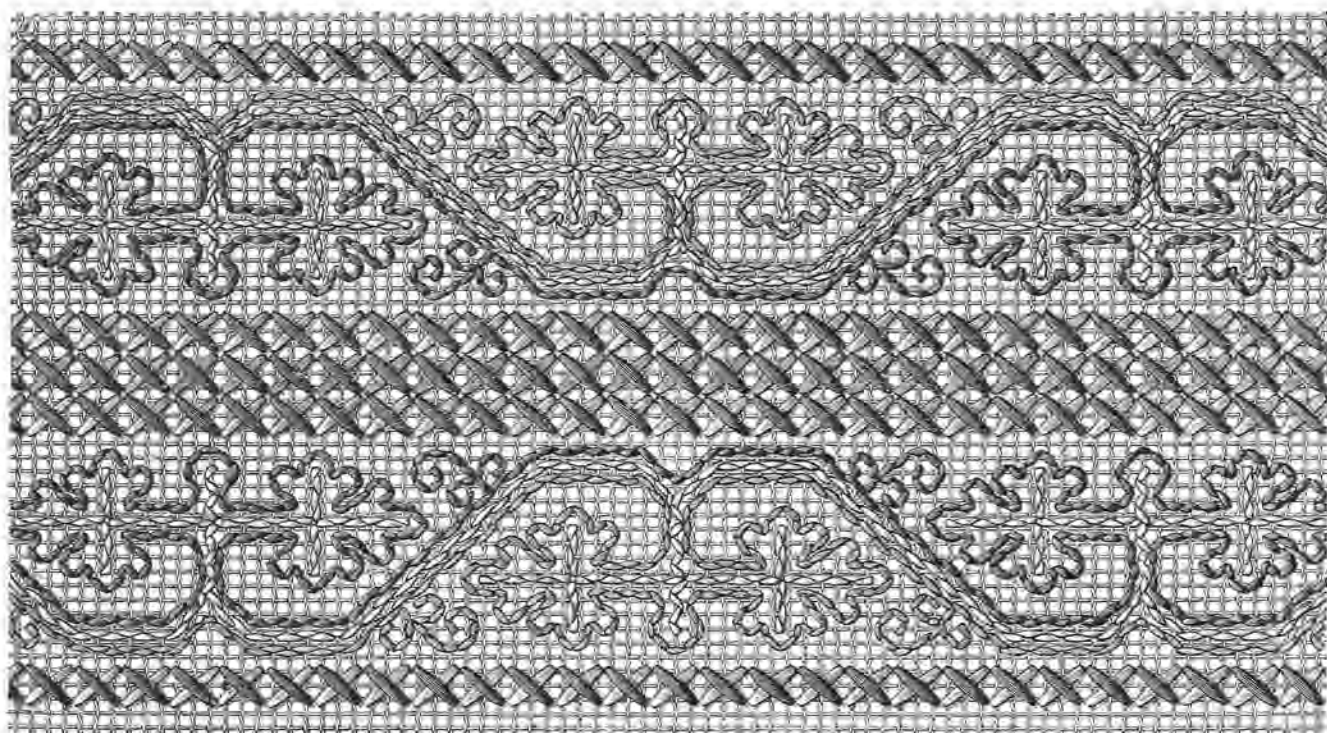
PAR TH. DE DILLMONT



8.



9.



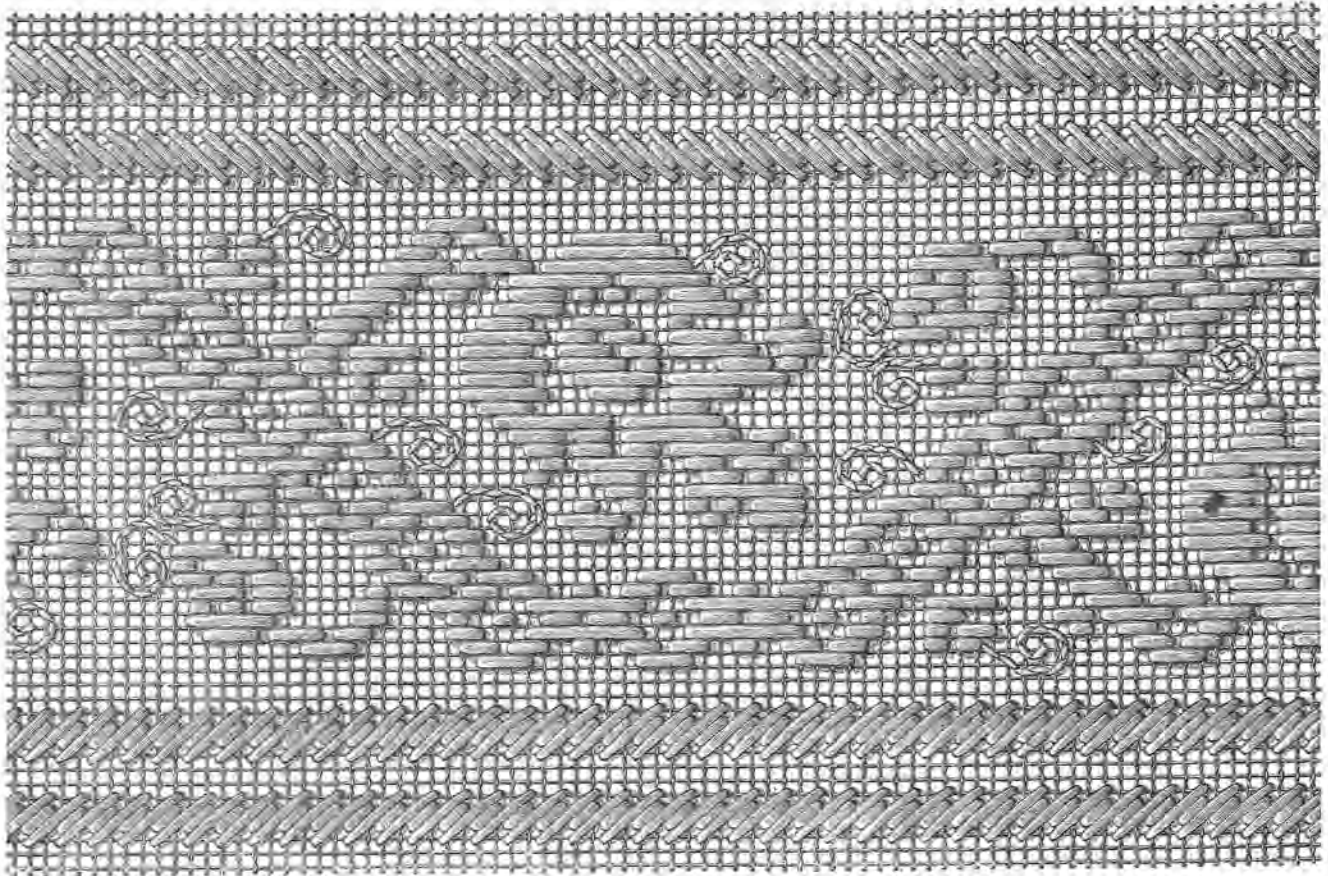
10.

Patrons de broderies de couleurs à exécuter avec les cotons à broder, les cotons à repriser, le coton floché, le cordonnet, le fil à pointer, le fil à dentelle et les fils d'or, marque D.M.C

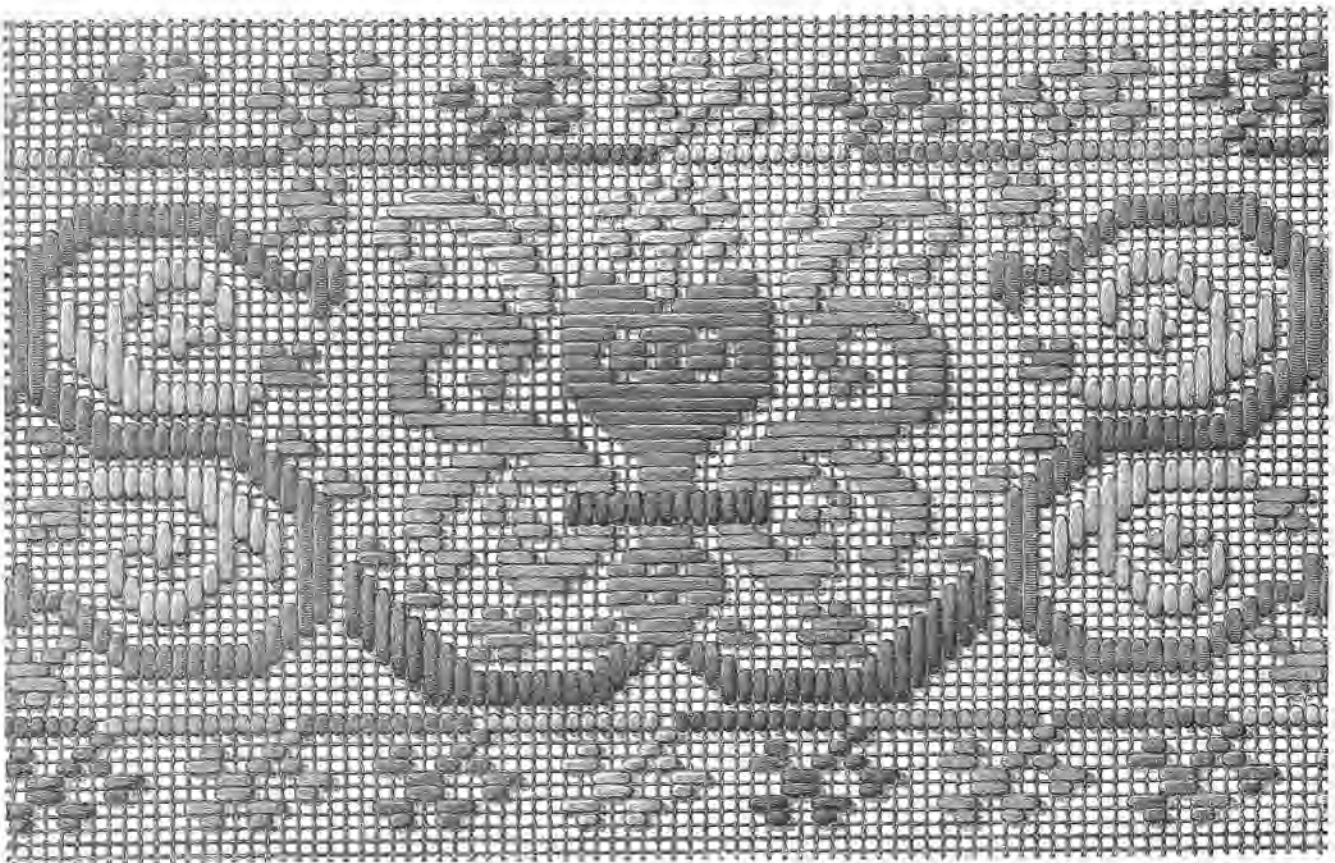
DOLLFUS-MIEG & C^{ie}, MULHOUSE-BELFORT-PARIS

LA BRODERIE SUR LACIS

PAR TH. DE DILLMONT



11.



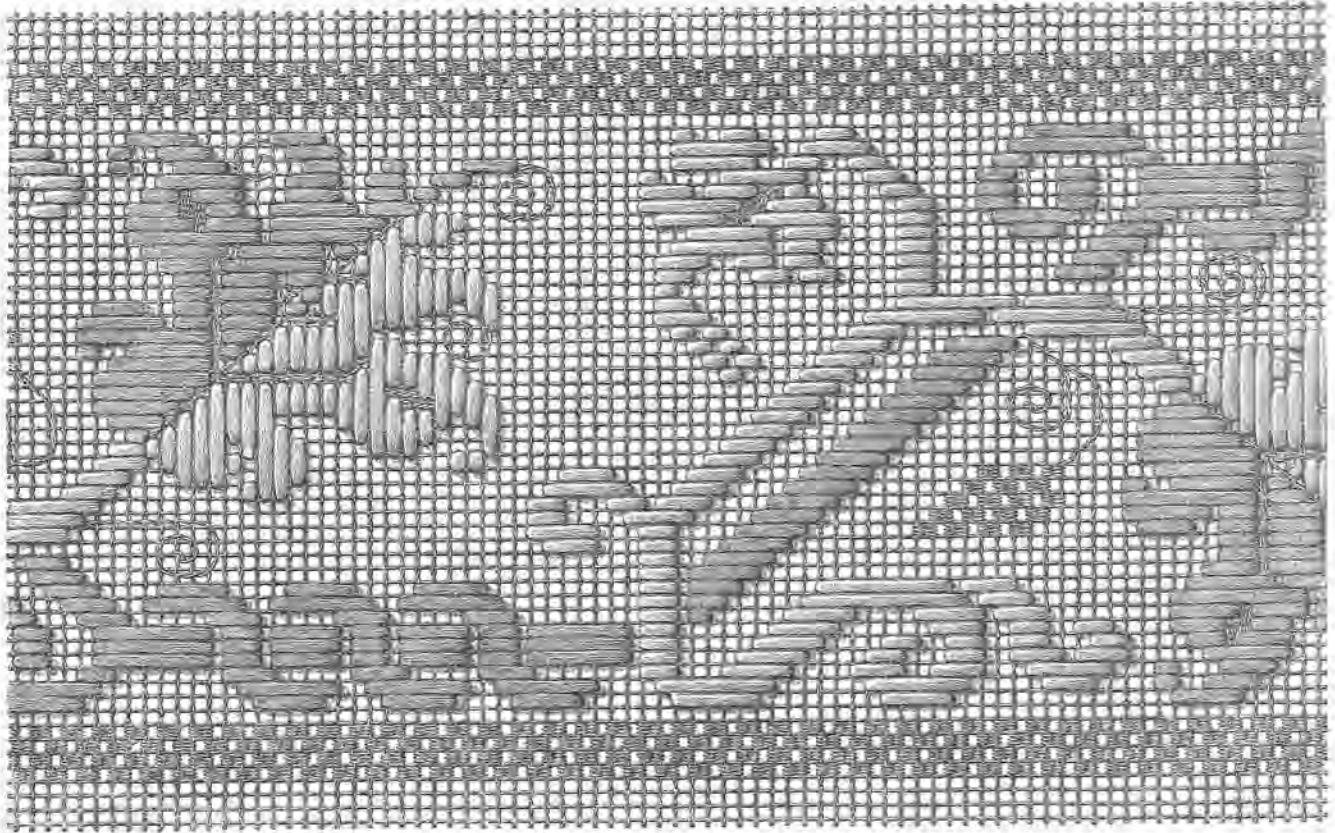
12.

Patrons de broderies de couleurs à exécuter avec les cotons à broder, les cotons à repriser, le coton floche, le cordonnet, le fil à pointer, le fil à dentelle et les fils d'or, marque D.M.C

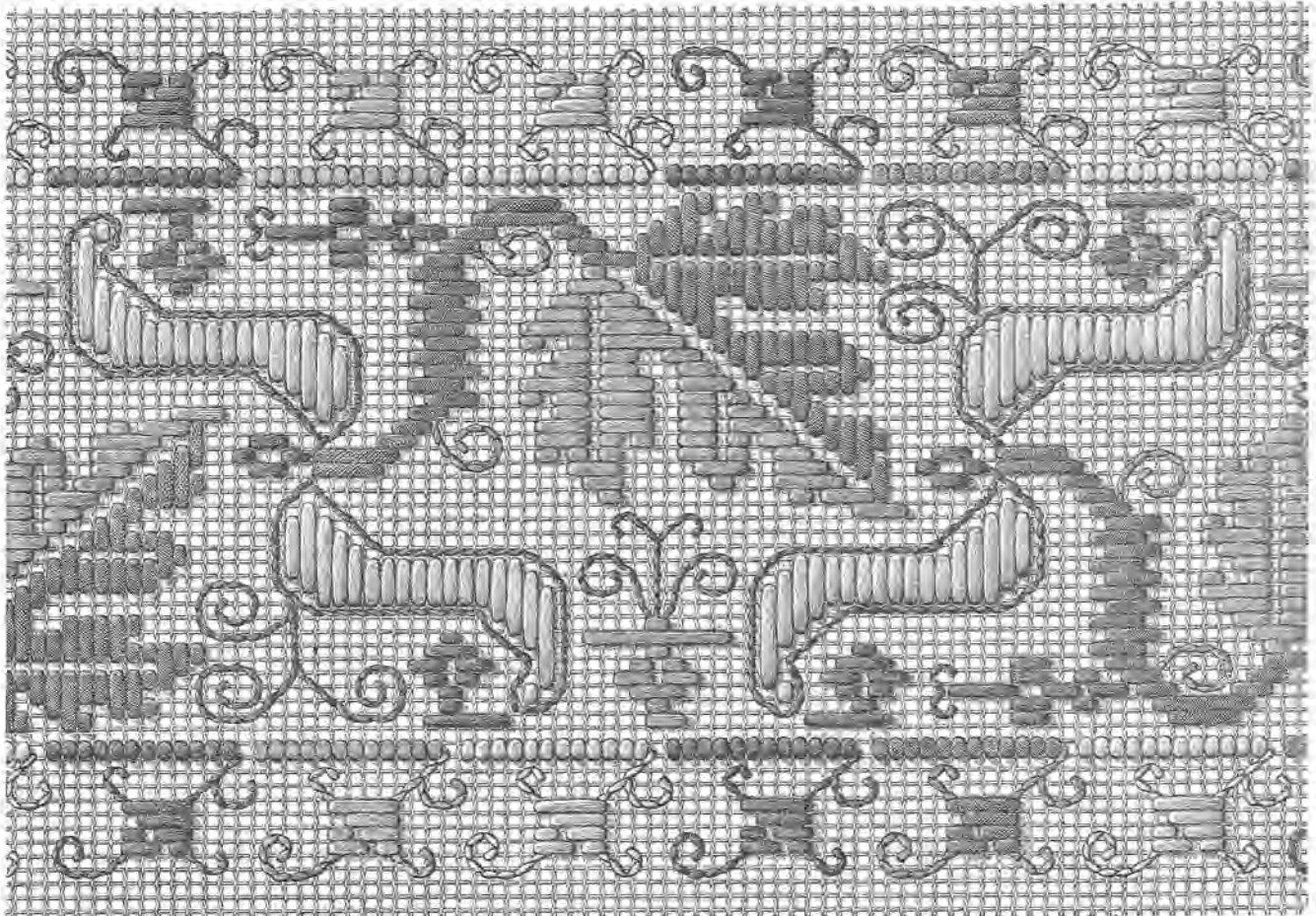
DOLLFUS-MIEG & C^{ie}, MULHOUSE-BELFORT-PARIS

LA BRODERIE SUR LACIS

PAR TH. DE DILLMONT



13.



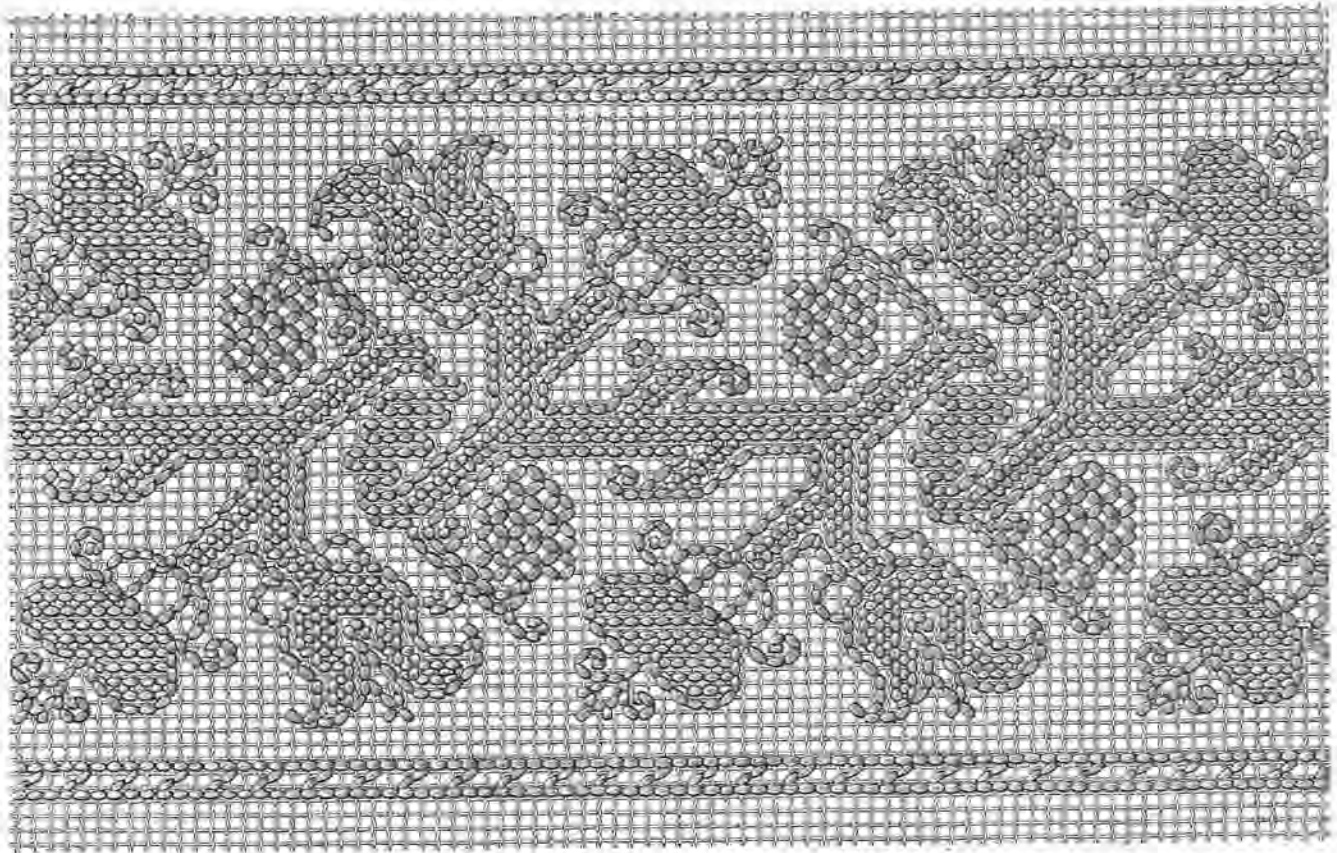
14.

Patrons de broderies de couleurs à exécuter avec les cotons à broder, les cotons à repriser, le coton floche, le cordonnet, le fil à pointer, le fil à dentelle et les fils d'or, marque D.M.C

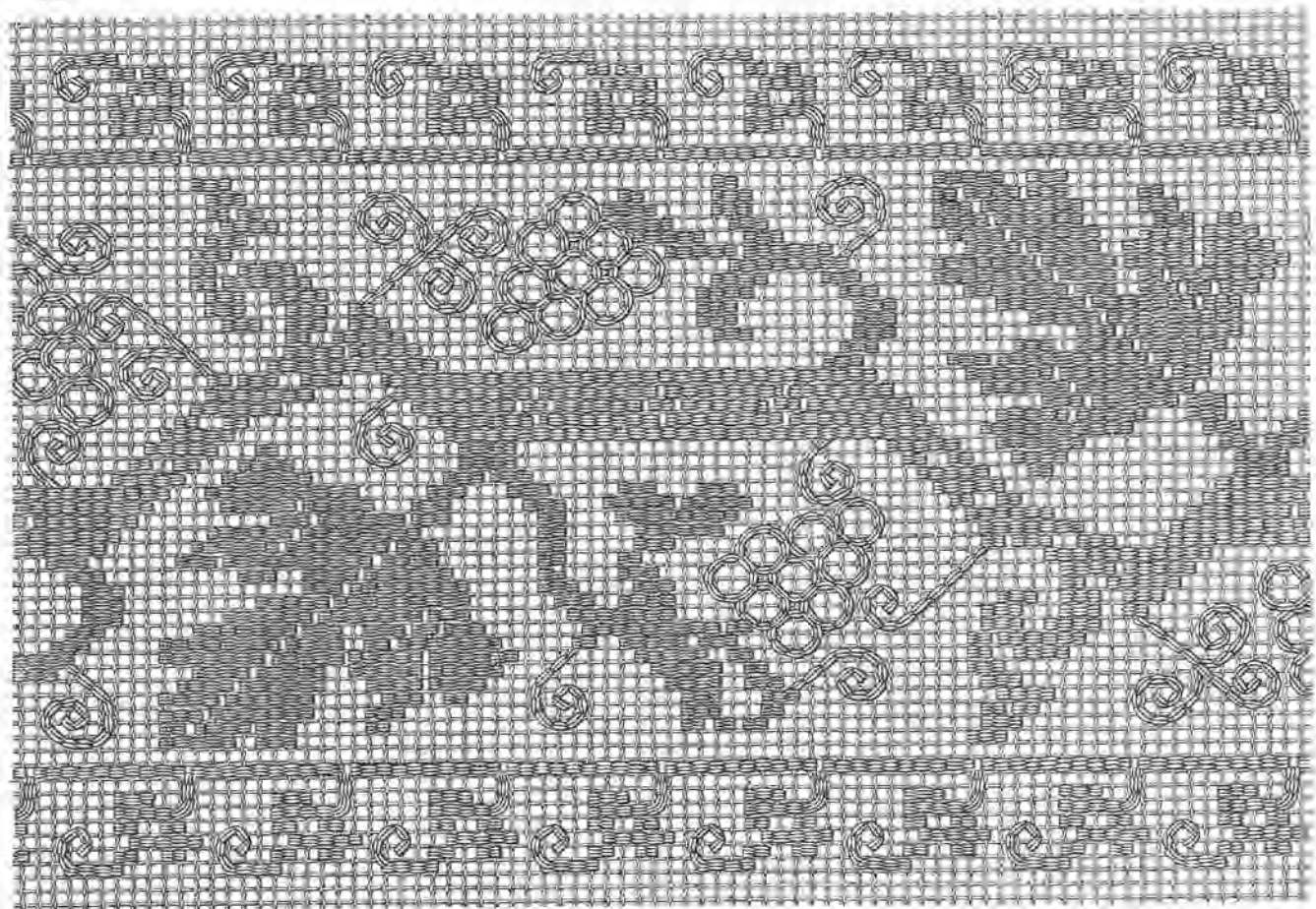
DOLLFUS-MIEG & C^{ie}, MULHOUSE-BELFORT-PARIS

LA BRODERIE SUR LACIS

PAR TH. DE DILLMONT



13.



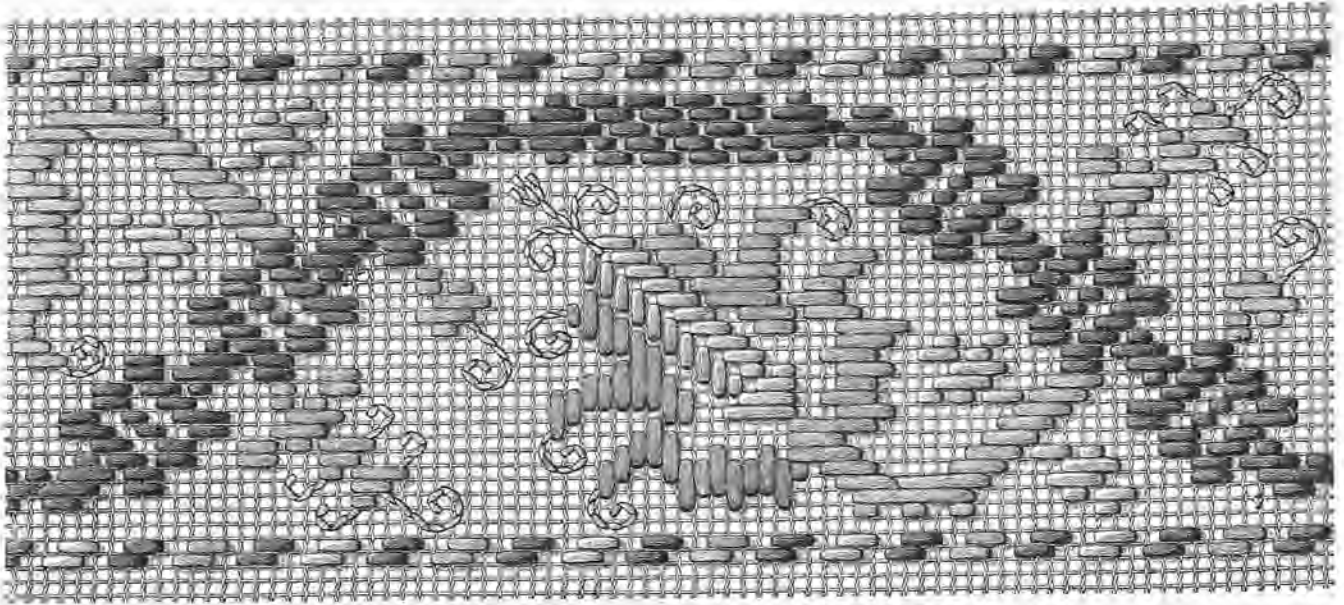
10.

Patrons de broderies de couleurs à exécuter avec les cotons à broder, les cotons à repriser, le coton floche, le cordonnet, le fil à pointer, le fil à dentelle et les fils d'or, marque D.M.C.

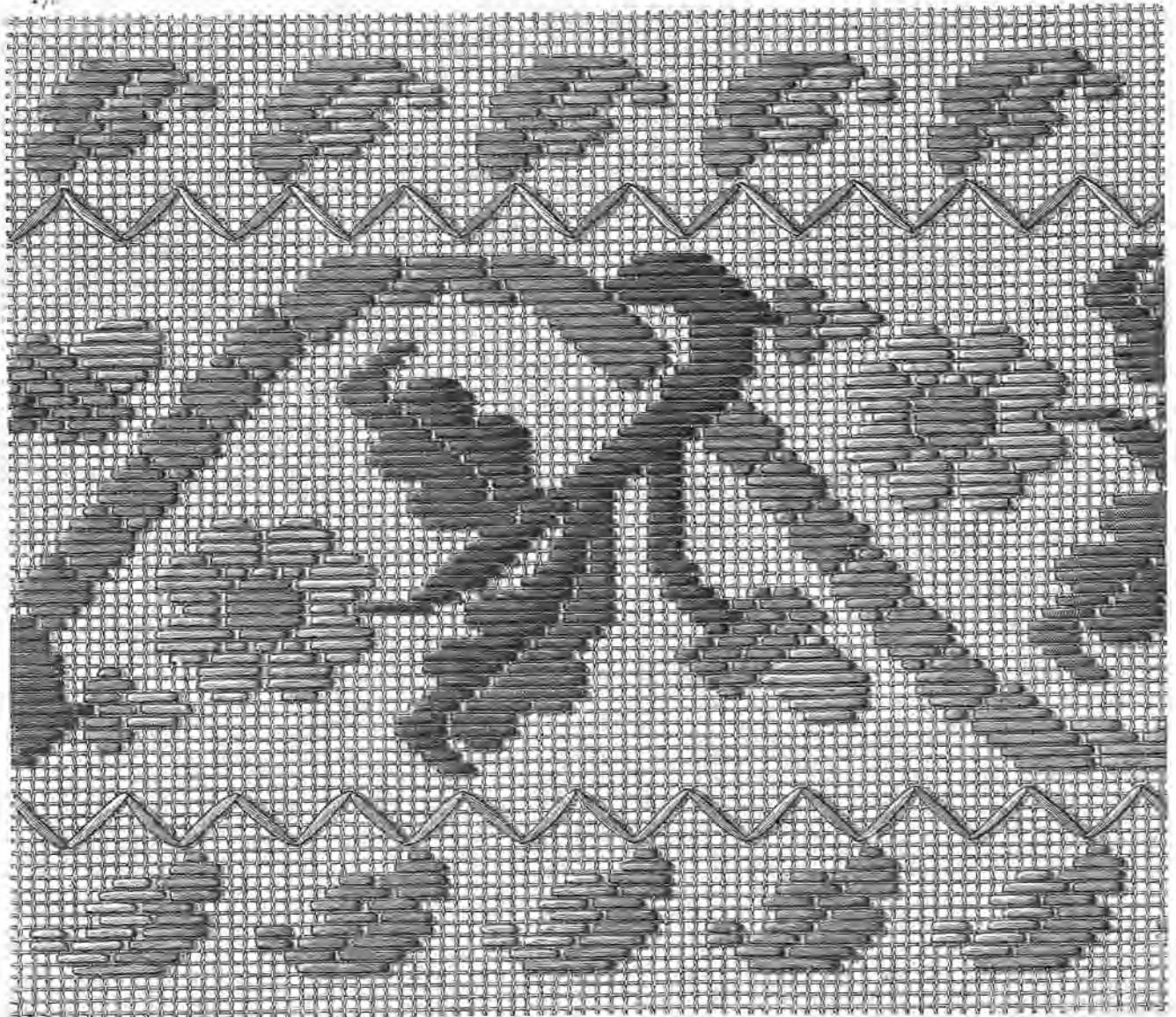
DOLLFUS-MIEG & C^o, MULHOUSE-BELFORT-PARIS

LA BRODERIE SUR LACIS

PAR TH. DE DILLMONT



17.



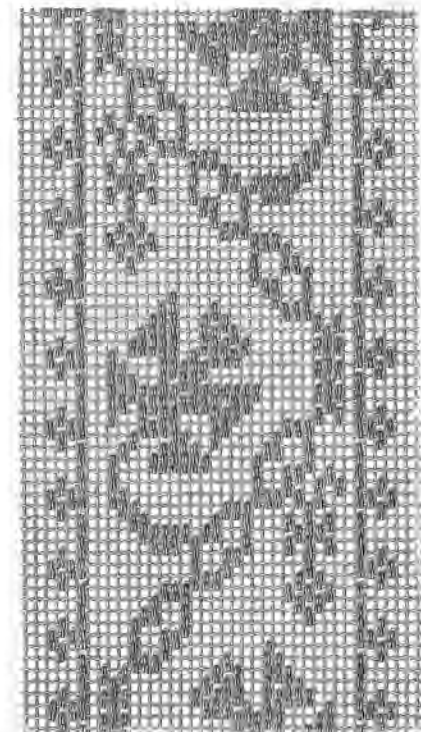
18.

Patrons de broderies de couleurs à exécuter avec les cotons à broder, les cotons à repriser, le coton floche, le cordonnet, le fil à pointer, le fil à dentelle et les fils d'or, marque D.M.C

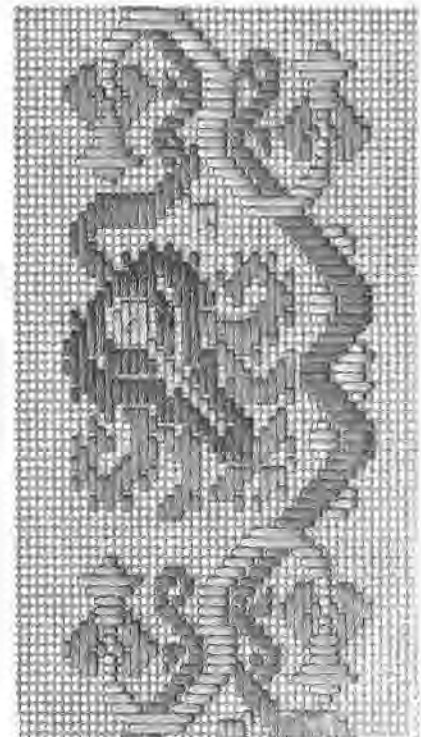
DOLLFUS-MIEG & C^{ie}, MULHOUSE-BELFORT-PARIS

LA BRODERIE SUR LACIS

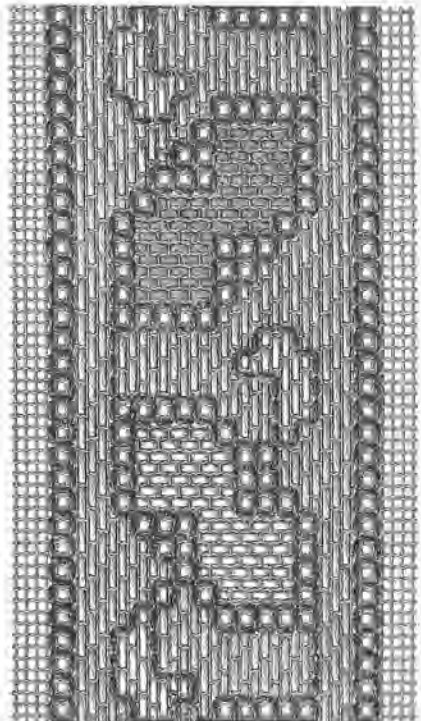
PAR TH. DE BILLMONT



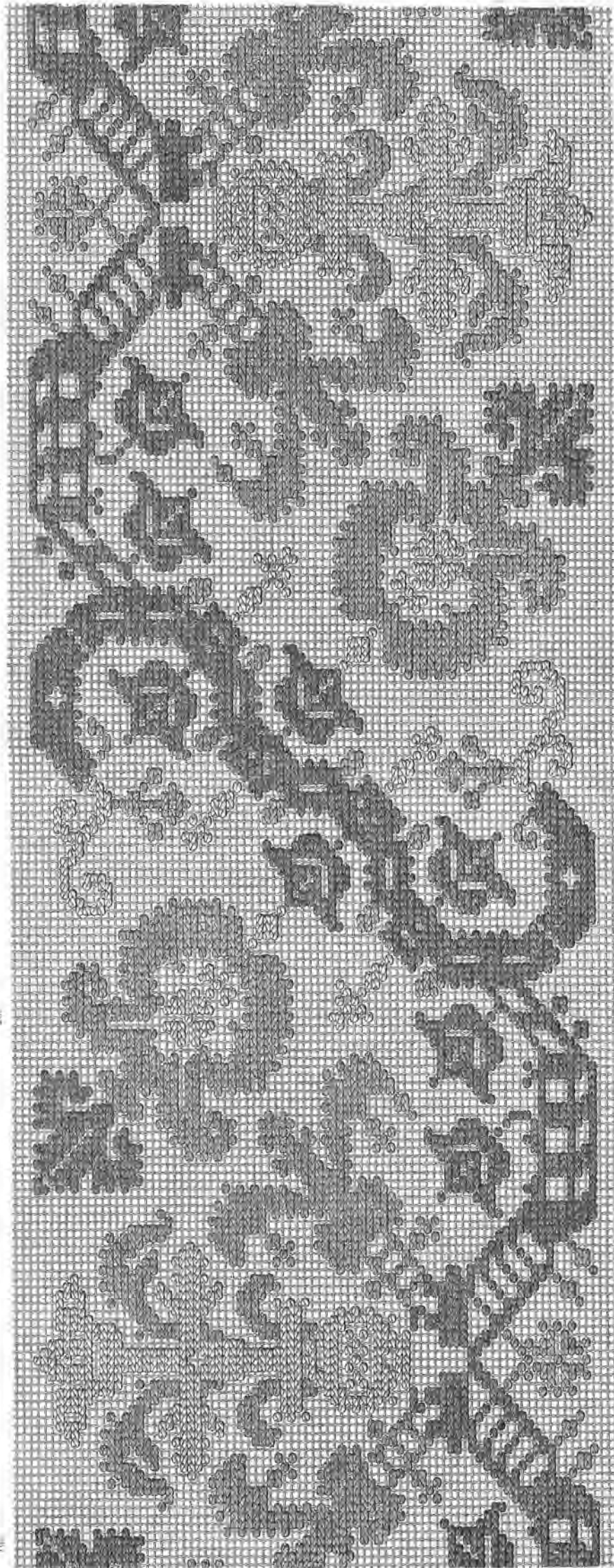
19a



20c



21

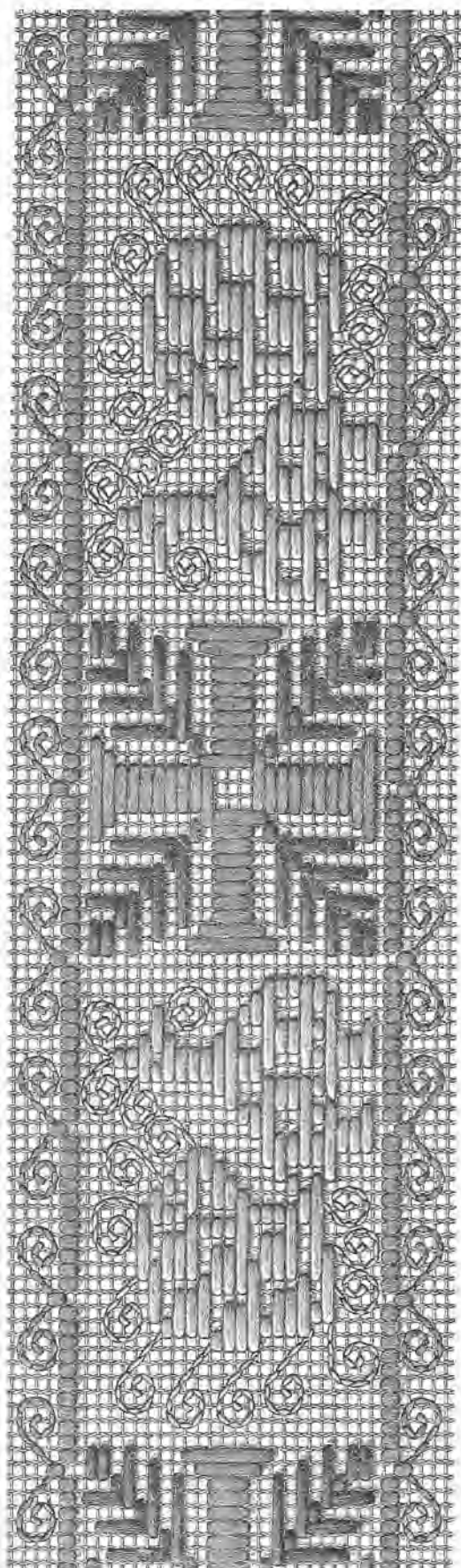


patrons de broderies de couleurs à exécuter avec les cotons à broder, les cotons à repriser, le coton floché, le cardonné, le fil à pointer, le fil à dentelle et les fils d'or, marque D.M.C

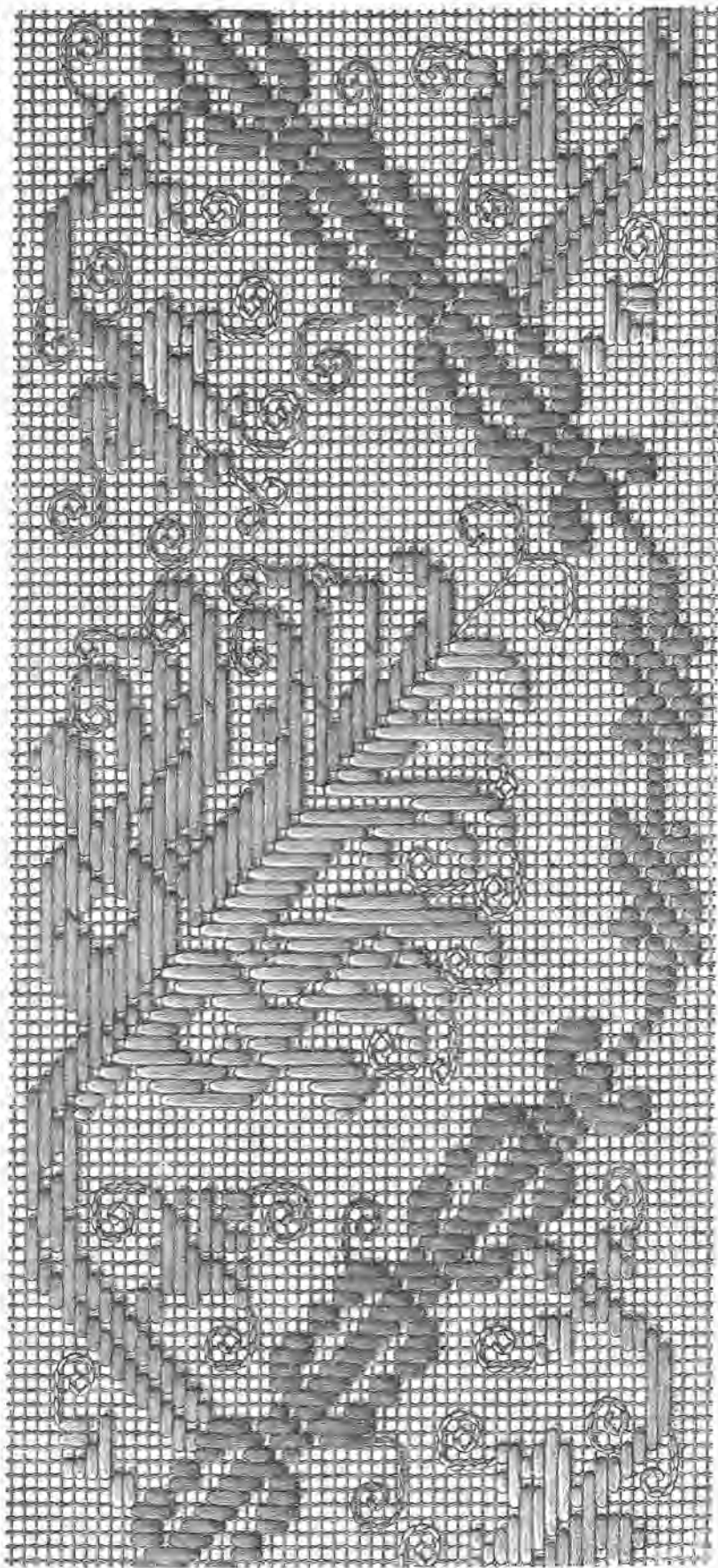
DOLLFUS-MIEG & C^{ie}, MULHOUSE-BELFORT-PARIS

LA BRODERIE SUR LACIS

PAR TH. DE DILLMONT



23.



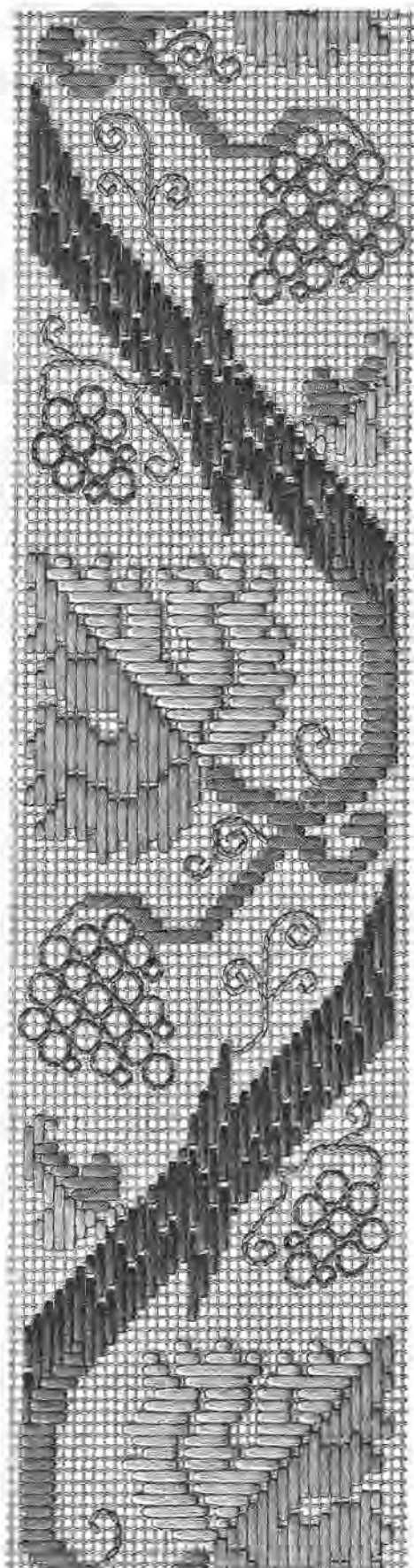
24.

Patrons de broderies de couleurs à exécuter avec les cotons à broder, les cotons à repriser, le coton floche, le cordonnet, le fil à pointer, le fil à dentelle et les fils d'or, marque D.M.C

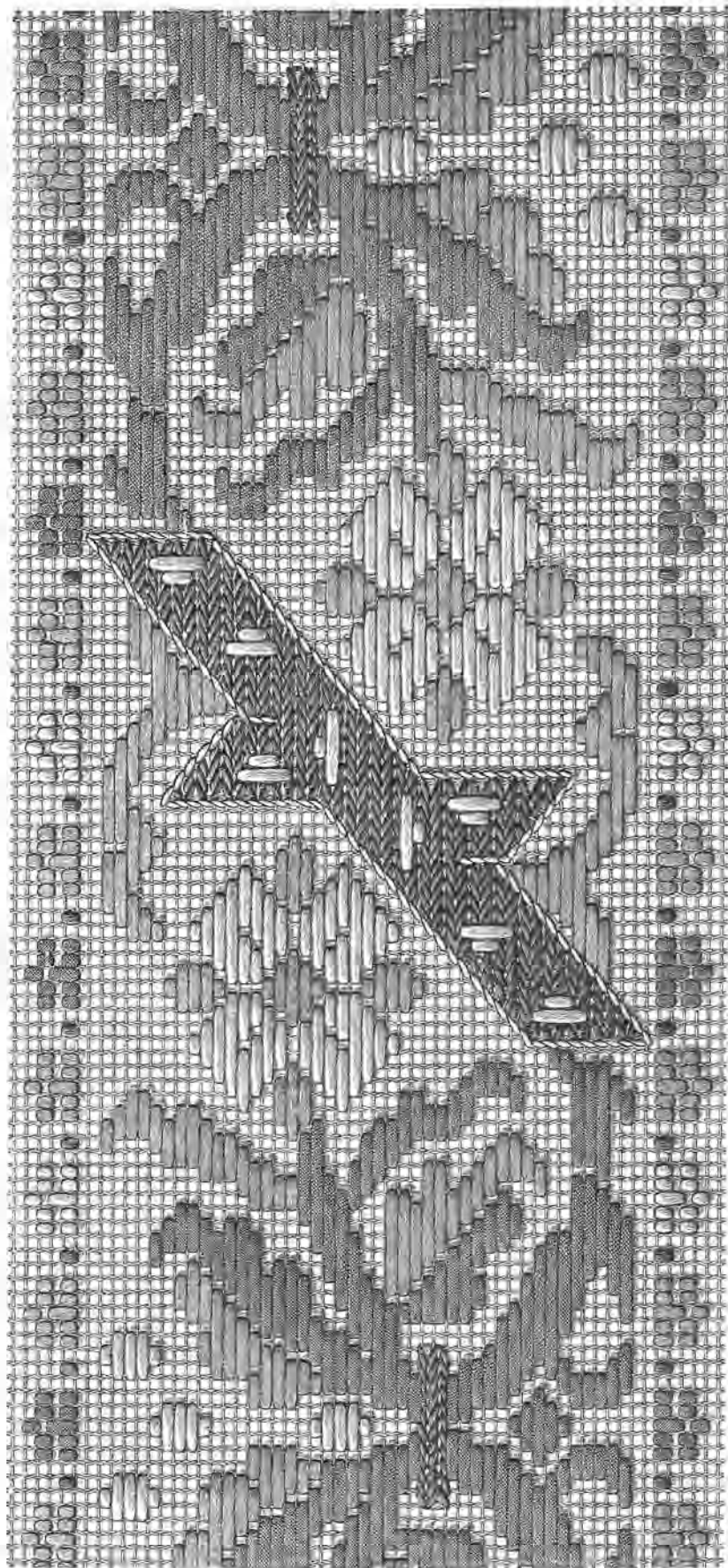
DOLLFUS-MIEG & C^{ie}, MULHOUSE-BELFORT-PARIS

LA BRODERIE SUR LACIS

PAR TH. DE DILLMONT



25,



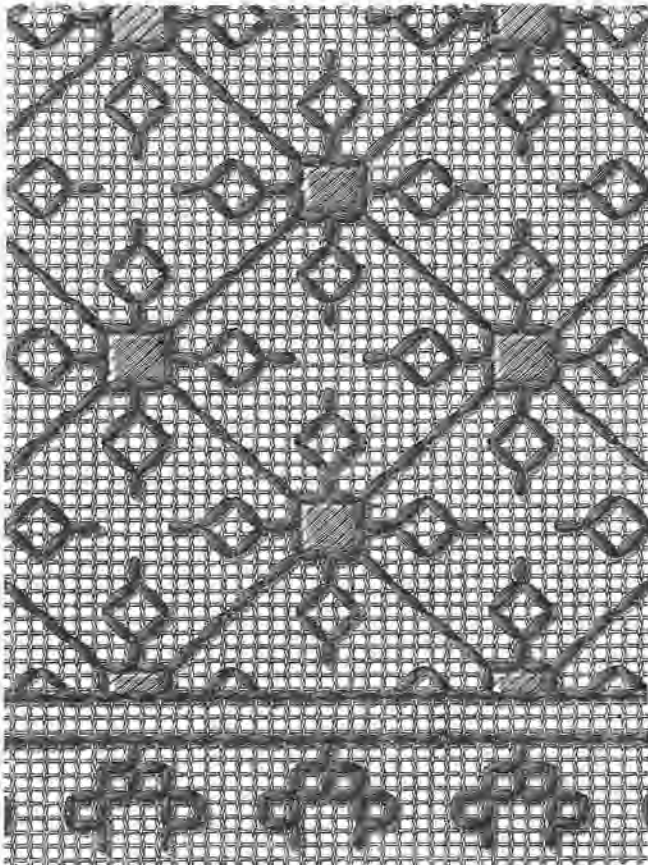
26,

Patrons de broderies de couleurs à exécuter avec les cotons à broder, les cotons à repriser, le coton floché, le cordonnet, le fil à pointer, le fil à dentelle et les fils d'or, marque D.M.C

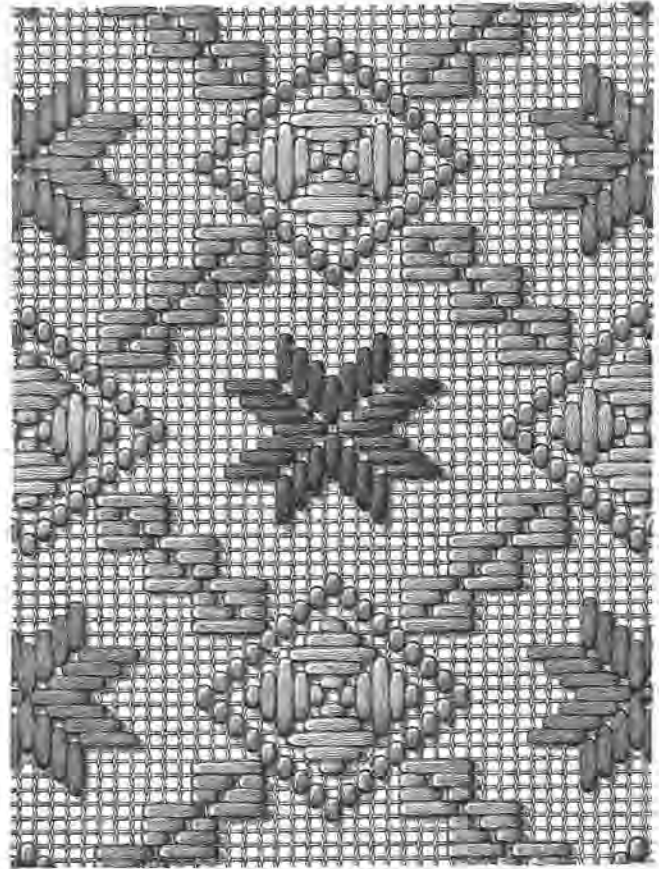
DOLLFUS-MIEG & C^{ie}, MULHOUSE-BELFORT-PARIS

LA BRODERIE SUR LACIS

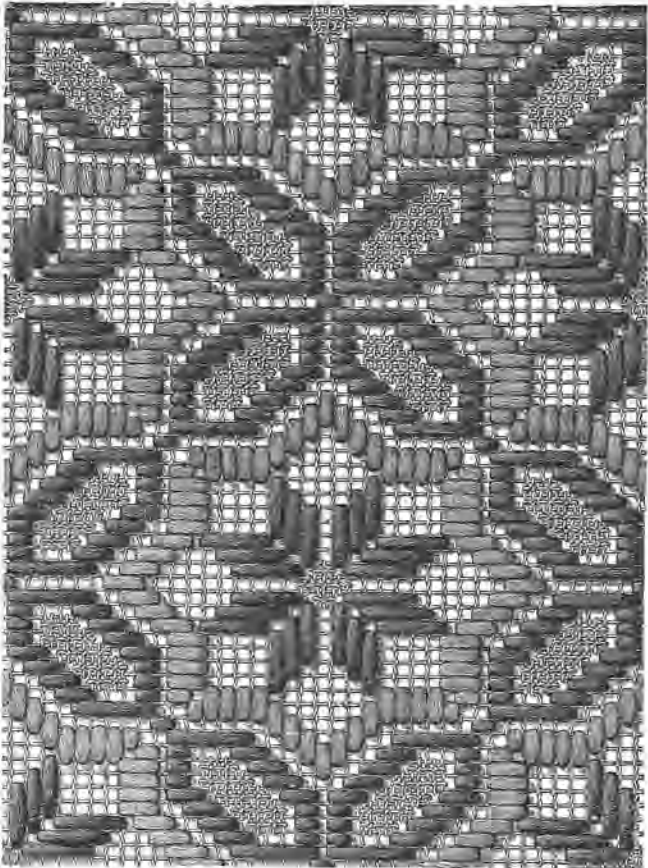
PAR TH. DE DILLMONT



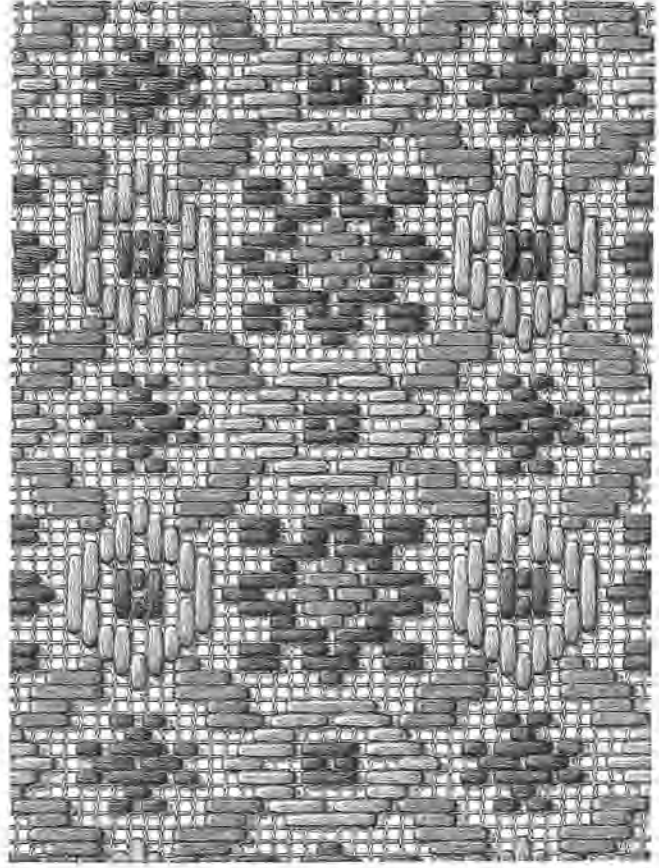
27.



28.



29.



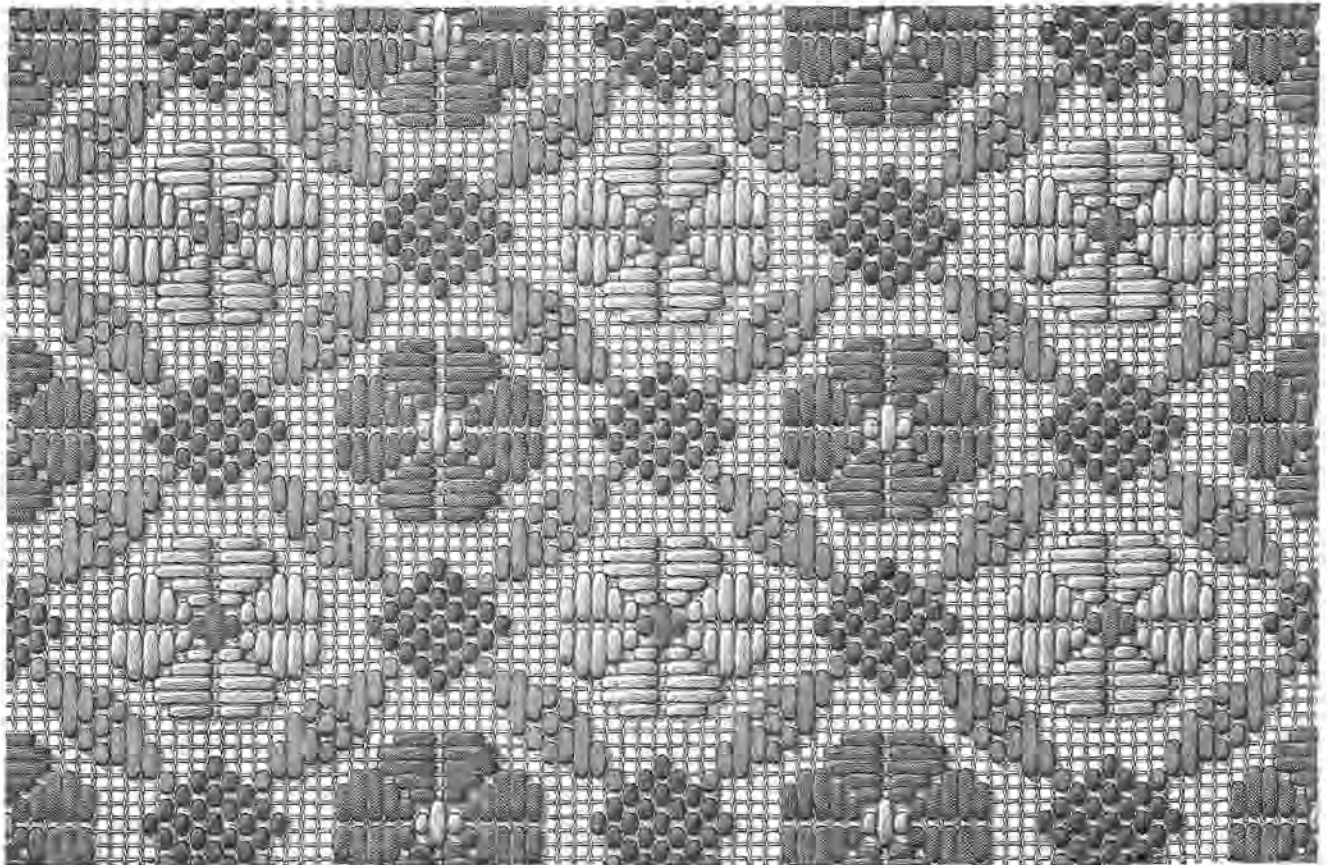
30.

Patrons de broderies de couleurs à exécuter avec les cotons à broder, les cotons à repriser, le coton floche, le cordonnnet, le fil à pointer, le fil à dentelle et les fils d'or, marque D.M.C.

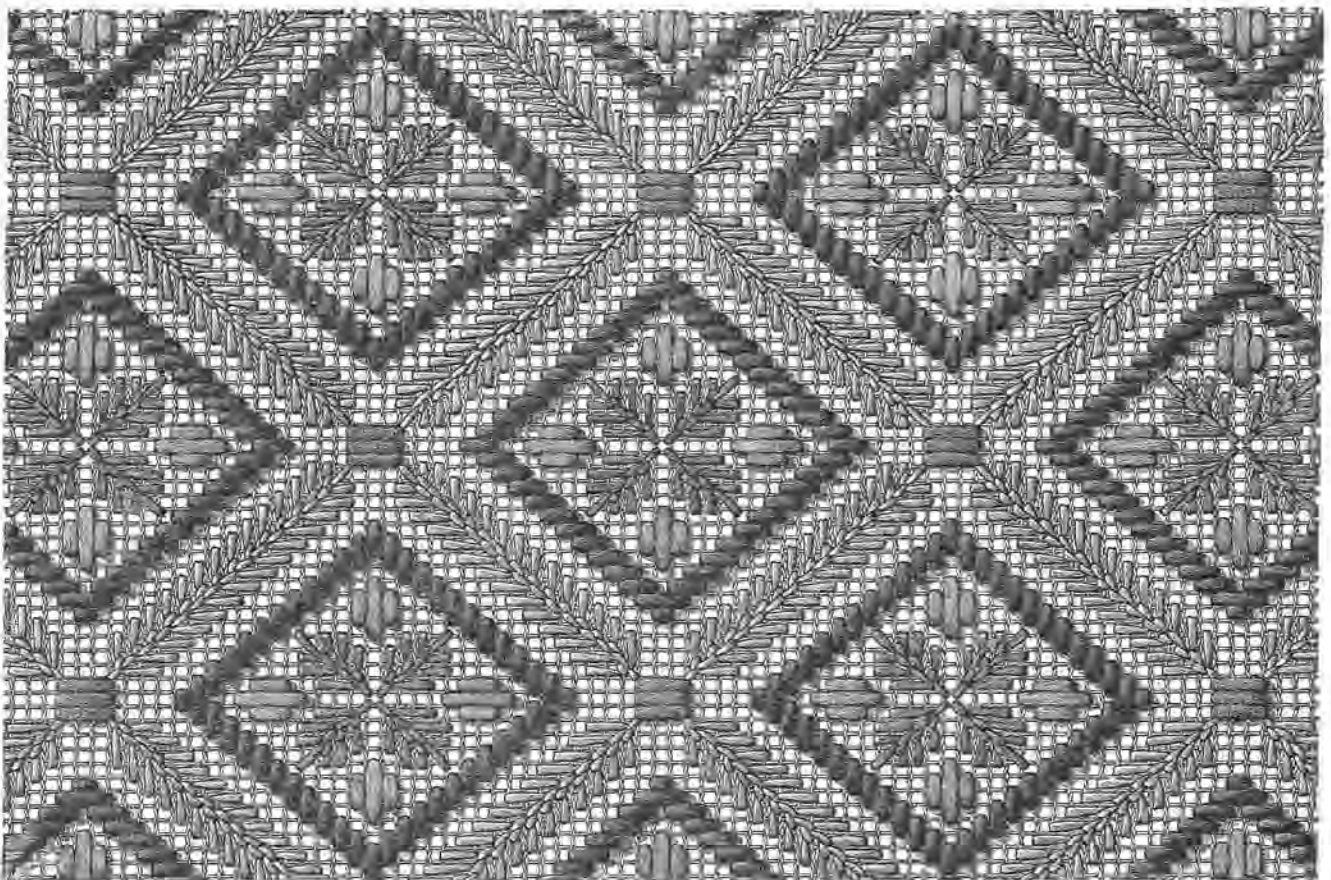
DOLLFUS-MIEG & C^{ie}, MULHOUSE-BELFORT-PARIS

LA BRODERIE SUR LACIS

PAR TH. DE DILLMONT



31.



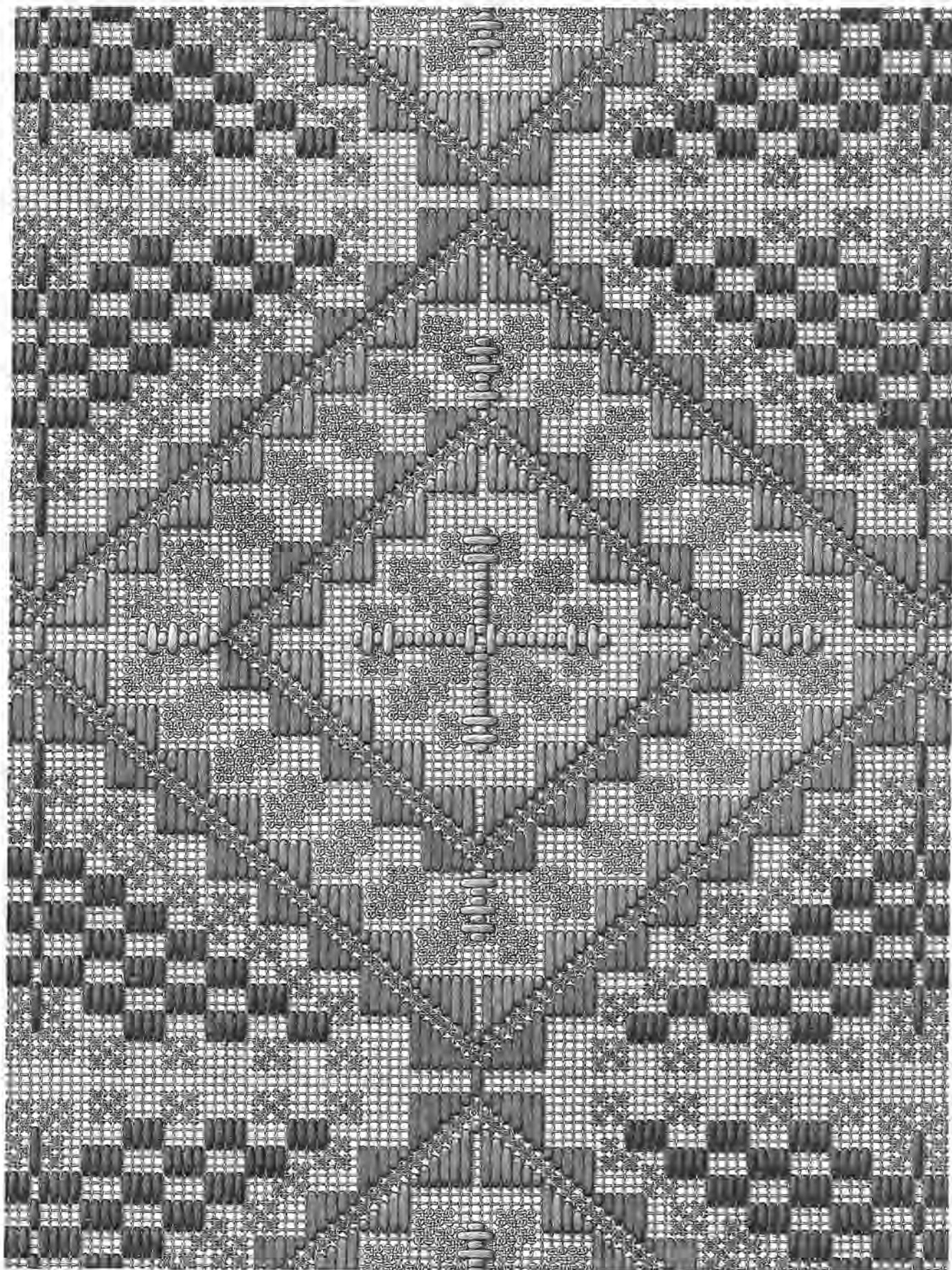
32.

Patrons de broderies de couleurs à exécuter avec les cotons à broder, les cotons à repriser, le coton floché, le cordonnet, le fil à pointer, le fil à dentelle et les fils d'or, marque D.M.C

DOLLFUS-MIEG & C^{re}, MULHOUSE-BELFORT-PARIS

LA BRODERIE SUR LACIS

PAR TH. DE DILLMONT



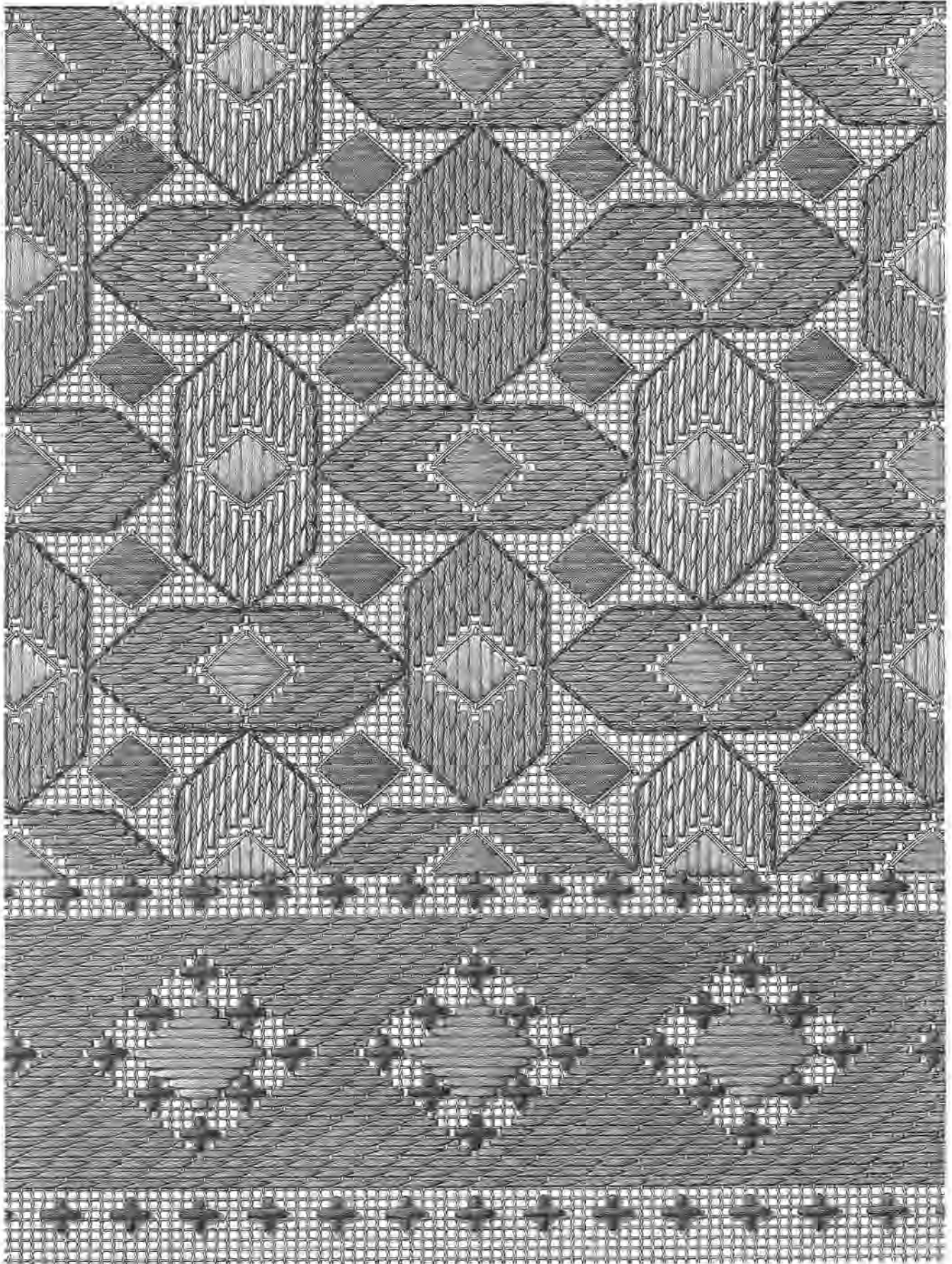
37.

Patrons de broderies de couleurs à exécuter avec les cotons à broder, les cotons à repriser, le coton floché, le cordonnet, le fil à pointer, le fil à dentelle et les fils d'or, marque D.M.C

DOLLFUS-MIEG & C^{ie}, MULHOUSE-BELFORT-PARIS

LA BRODERIE SUR LACIS

PAR TH. DE DILLMONT



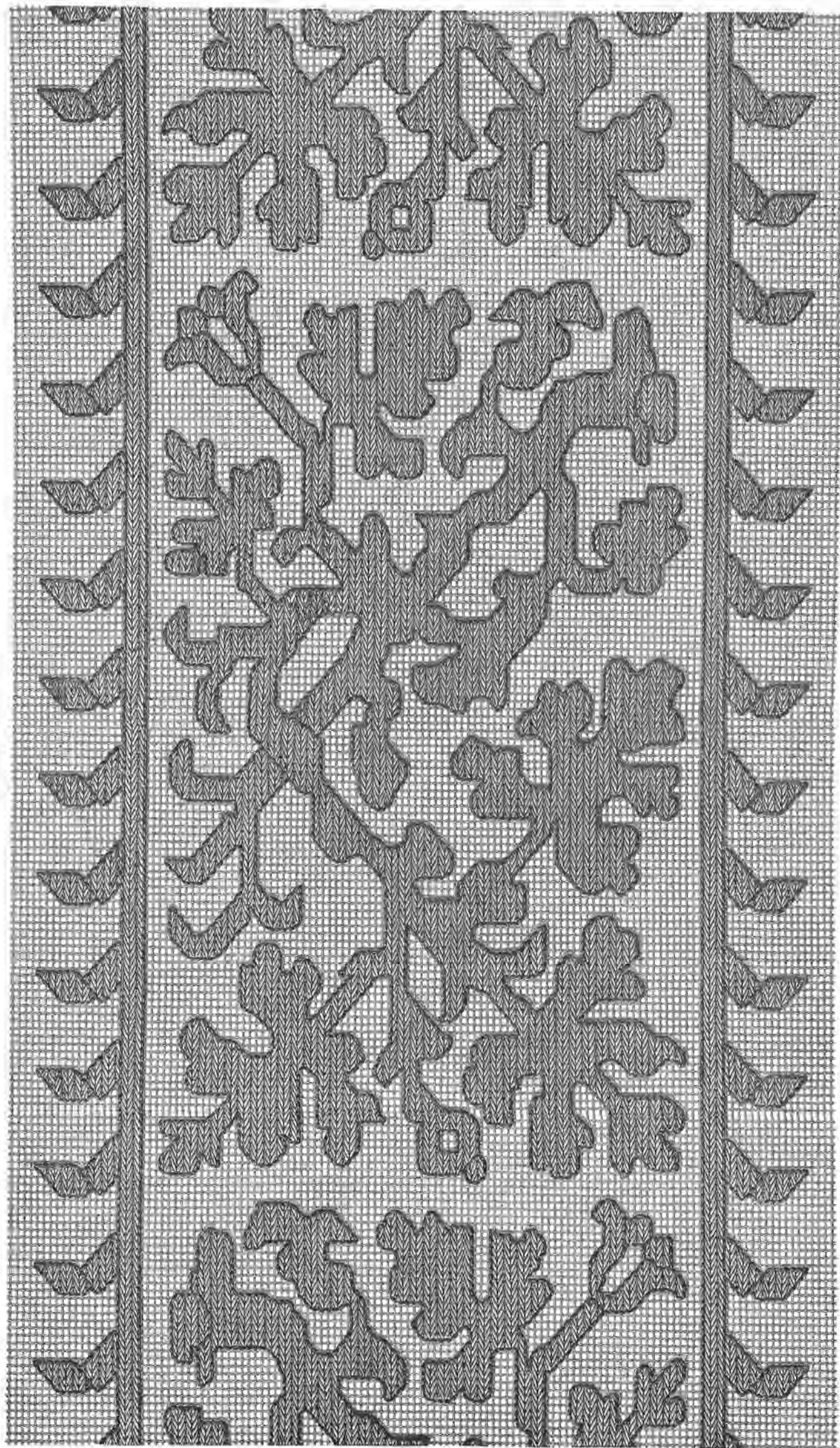
34.

Patrons de broderies de couleurs à exécuter avec les cotons à broder, les cotons à repriser, le coton floche, le cordonnet, le fil à pointer, le fil à dentelle et les fils d'or, marque D.M.C

DOLLFUS-MIEG & C^{ie}, MULHOUSE-BELFORT-PARIS

LA BRODERIE SUR LACIS

Par TH. DE BILLMONT

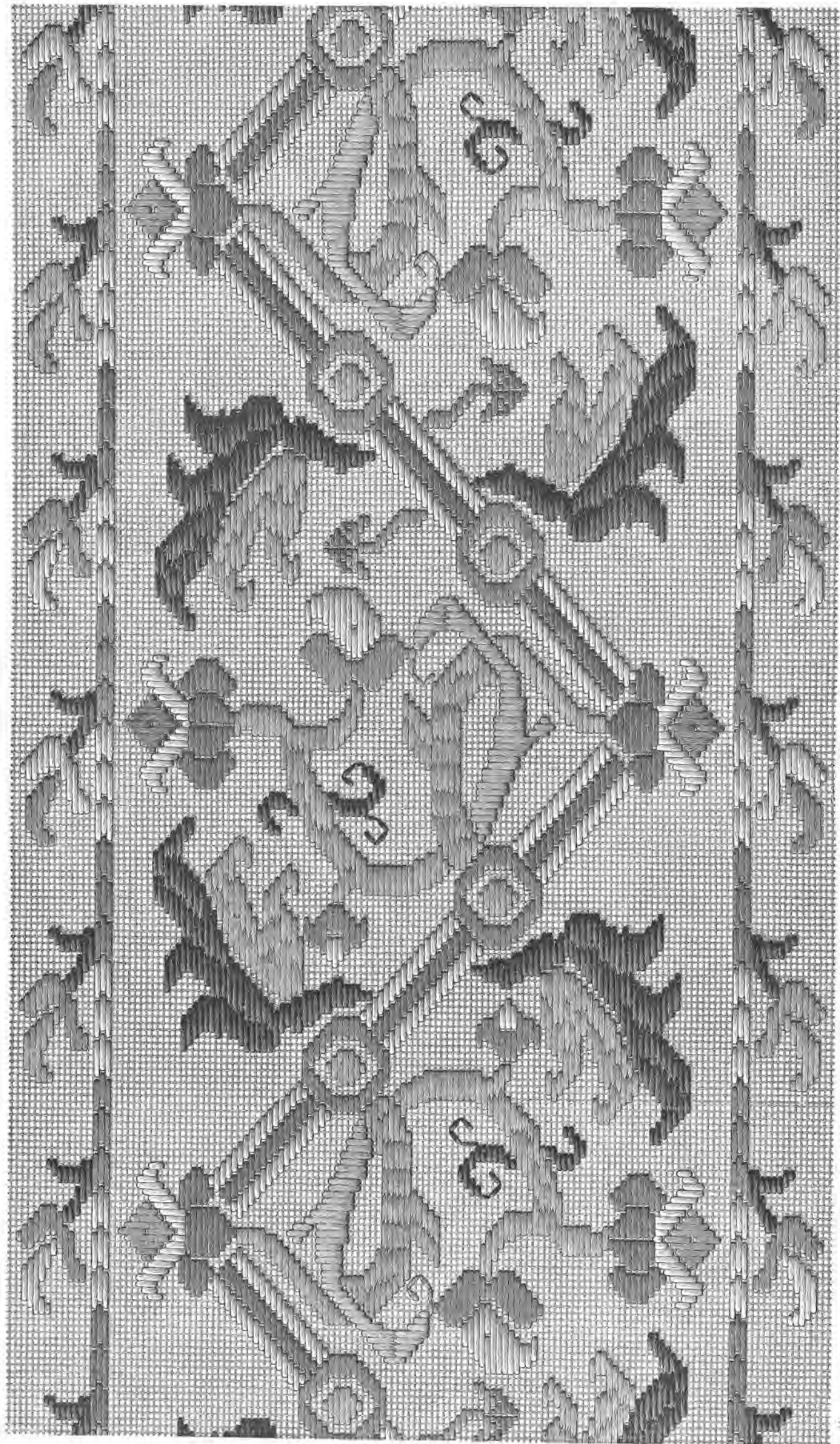


L'arrons de broderies de couleurs à exécuter avec les cotons à broder, les cotons à repriser, le coton floché, le cotonnet, le fil à pointer, le fil à dentelle et les fils d'or, marque D.M.C.

DOLLFUS-MIEG & Co, MULHOUSE-BELFORT-PARIS

LA BRODERIE SUR LACIS

PAR TH. DE DILLMONT



patrons de broderies de couleurs à exécuter avec les cotons à broder, les cotons à repriser, le coton floche, le cordonnet, le fil à pointer, le fil à dentelle et les fils d'or, marque D.M.C.

DOLLFUS-MIEG & C^{ie}, MULHOUSE-BELFORT-PARIS

LA BRODERIE SUR LACIS

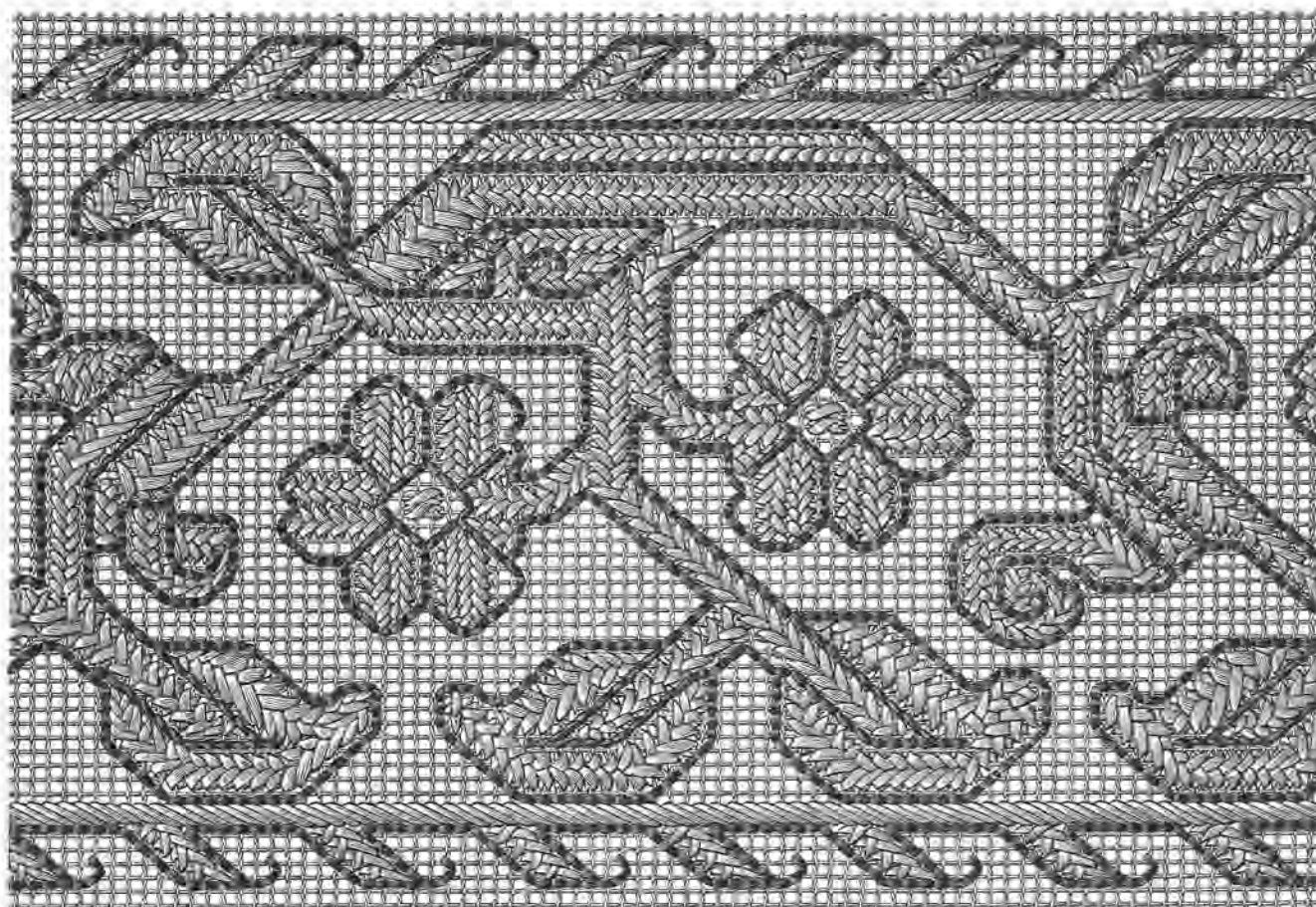
PAR TH. DE DILLMONT



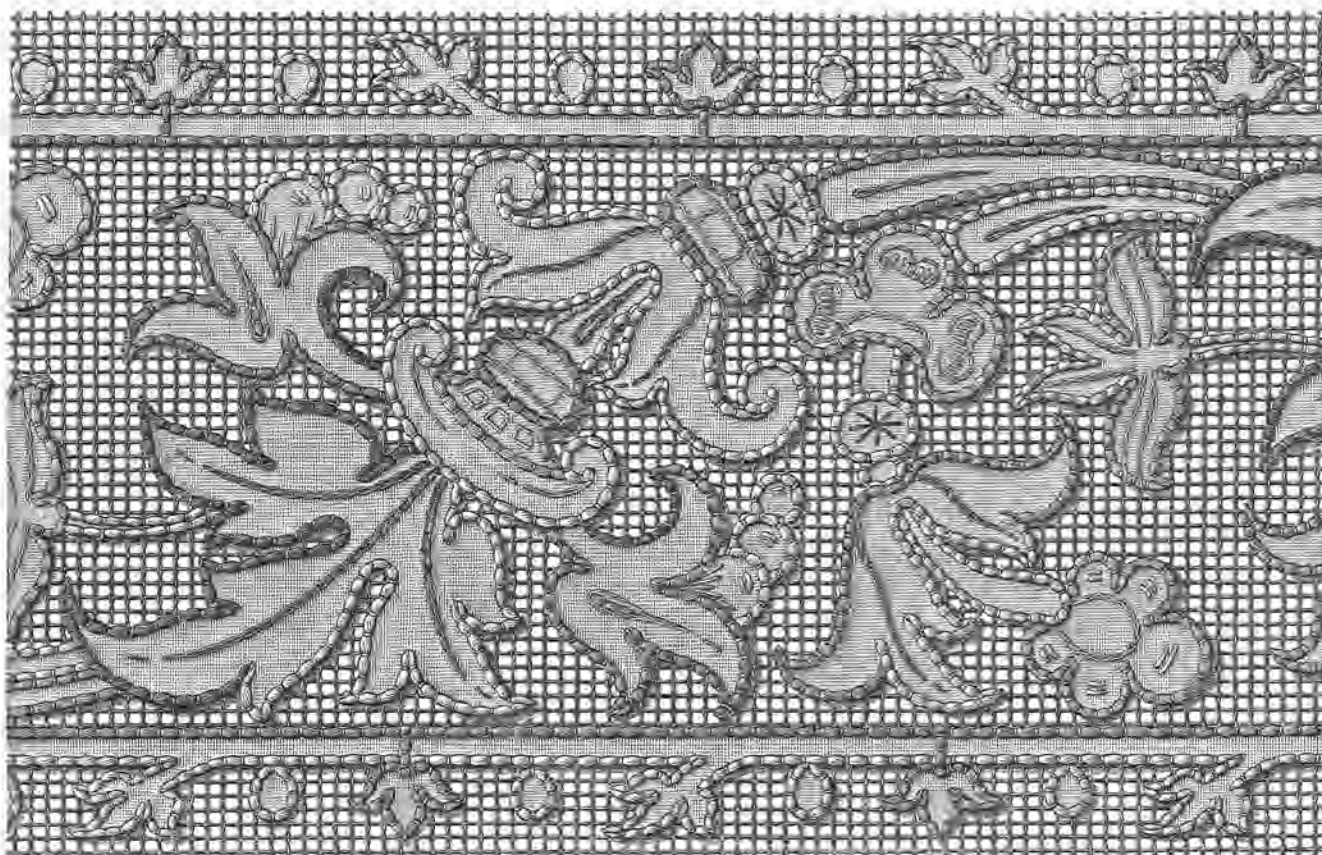
patrons de broderies de couleurs à exécuter avec les cotons à broder, les cotons à repriser, le coton floche, le cordonnet, le fil à pointer, le fil à dentelle et les fils d'or, marque D.M.C

LA BRODERIE SUR LACIS

PAR TH. DE DILLMONT



38.



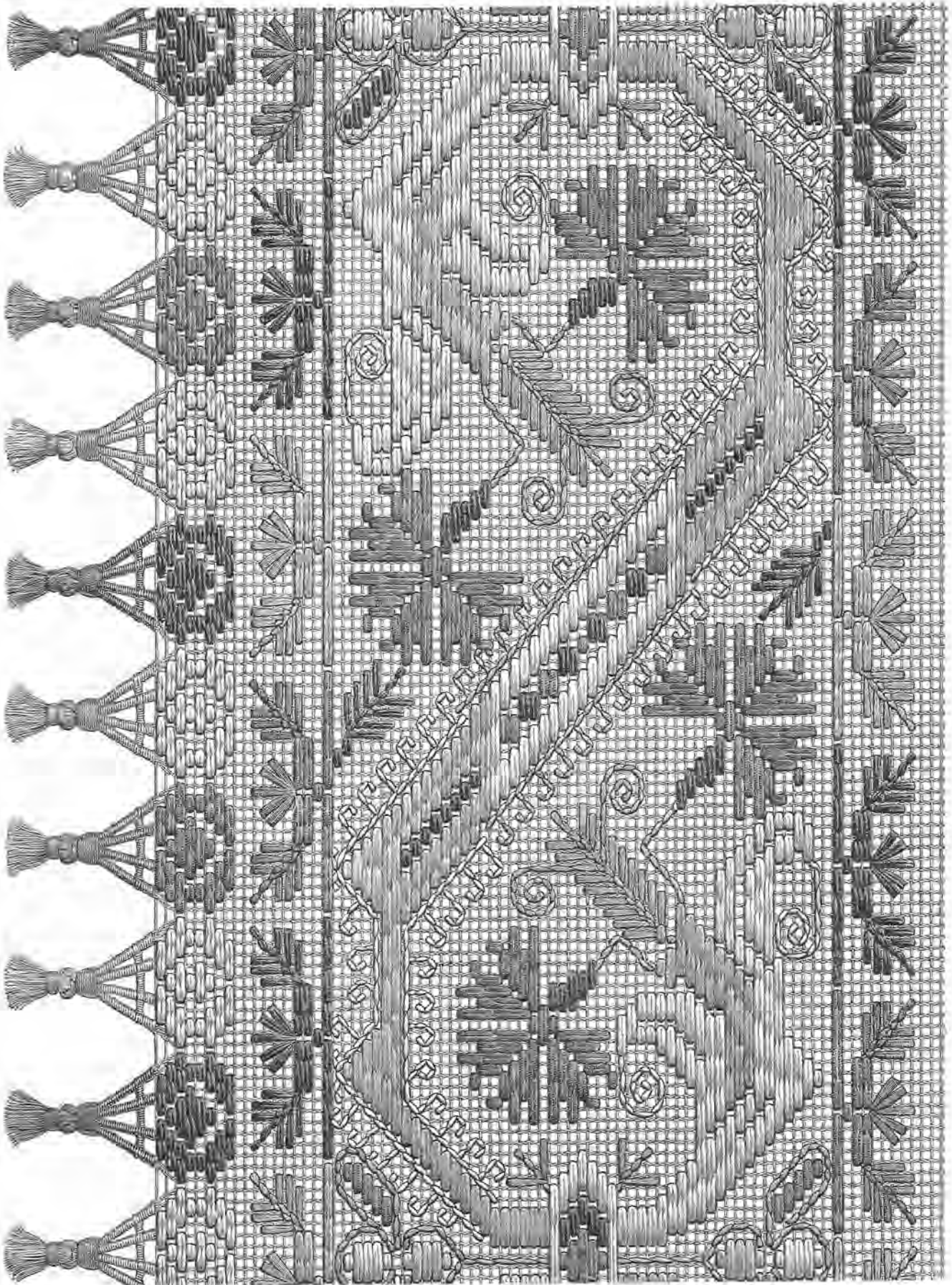
39.

Patrons de broderies de couleurs à exécuter avec les cotons à broder, les cotons à repriser, le coton floche, le cordonnet, le fil à pointer, le fil à dentelle et les fils d'or, marque D.M.C

DOLLFUS-MIEG & C^o, MULHOUSE-BELFORT-PARIS

LA BRODERIE SUR LACIS

PAR TH. DE DILLMONT



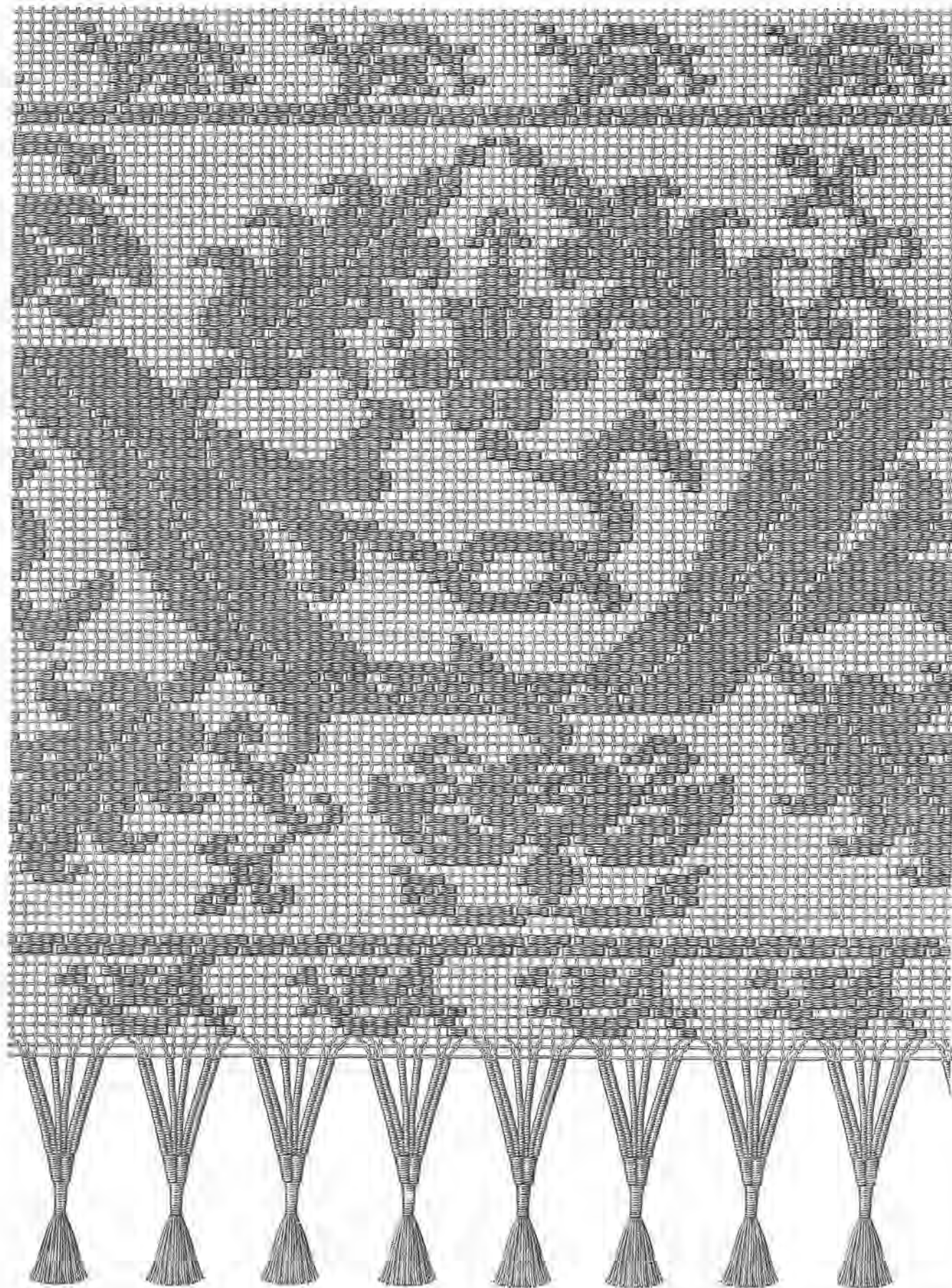
40.

Patrons de broderies de couleurs à exécuter avec les cotons à broder, les cotons à repriser, le coton floche, le cordonnet, le fil à pointer, le fil à dentelle et les fils d'or, marque D.M.C

DOLLFUS-MIEG & C^{ie}, MULHOUSE-BELFORT-PARIS

LA BRODERIE SUR LACIS

PAR TH. DE DILLMONT



Patrons de broderies de couleurs à exécuter avec les cotons à broder, les cotons à reprendre, le coton floche, le cordonnet, le fil à pointer, le fil à dentelle et les fils d'or, marque D.M.C.

DOLLEUS-MIEG & C^{ie}, MULHOUSE-BELFORT-PARIS

FIL D'ALSACE & FIL POUR MACHINES
 (Maschinengarn)

Goldfaden auf stabilisierendem Papier
DMC 150
 80 MÈT.

In allen Nummern: Ecrü, Weiss, Schwarz und in allen Farben.
 Farblich in Schachteln zu 24 Knäuel von 80 und 100 Meter
 und in Schachteln zu 12 Knäuel von 40 Meter.

20
30
36
40
50
60
70
80
90
100
110
120
130
140
150
160
180
200
250
300
400
500
600
700

FIL A DENTELLE & SOIE DE COTON
 (Spitzen- & Seidenzwirn)

Silberdruck auf stabilisierendem Papier
DMC 200
 500 MÈT.
 Fil à dentelle

In allen Nummern: Ecrü, Weiss, Schwarz 310 (noir grand-teint) und in allen Farben.

25
30
35
40
50
60
70
80
90
100
120
150
200

CORDONNET 6 FILS
 (Häkelgarn 6 fach)

Silberdruck auf stabilisierendem Papier
DMC 5
 CORDONNET 6 FILS
 50 GRAMMES

In allen Nummern: Ecrü, Weiss, Schwarz 310 (noir grand-teint) und in allen Farben.

1
1 1/2
2
2 1/2
3
4
5
10
15
20
25
30
40
50
60
70
80
90
100
120
150
200

COTON A BRODER & COTON POUR BONNETERIE
 (Stickgarn und Wirkgarn)

Goldfaden auf stabilisierendem Papier
A. BRODER DMC 30
 40 mètres.
 40 GRAMMES
 COTON A BRODER

In allen Nummern: Ecrü, Weiss, Schwarz 310 (noir grand-teint) und in allen Farben.

3
4
5
6
8
10
12
14
16
18
20
22
25
30
35
40
45
50
55
60
65
70
75
80
90
100
120
150
180
200

COTON SPÉCIAL
 pour la broderie anglaise
 (Madeira Stickgarn)

Nur Weiss, mit grünlich blauer Färbung.

40
50
60

COTON A BRODER SURFIN
 (Stickgarn für Monogramme und zu Batist)

Nur Ecrü und Weiss

100
120
150

OR FIN A BRODER
 30 Mètres N° 30

Goldfaden auf weissem Papier

OR FIN POUR LA BRODERIE
 (Washgold)

Spulen von 30 Meter

20
30
40

CORDONNET D'OR
 (Goldschnur)

Spulen von 5 Met.

6

CHINÉ D'OR POUR LA BRODERIE
 (Waschbarer Buntgoldfaden)

Spulen von 30 Met.

30

GANSE TURQUE
 (Waschb. türkische Goldschnur)

Spulen von 10 u. 20 Met.

6
12

FIL A POINTER
 (Knüpferschnur)

Schwarzdruck auf weissem Papier
DMC 10
 50 GRAMMES

In allen Nummern: Ecrü, Weiss, Schwarz 310 (noir grand-teint) und in allen Farben.

10
15
20
30

COTON A MARQUER
 (Märkgarn)

Goldfaden auf stabilisierendem Papier
DMC 6
 50 GRAMMES

In allen Nummern: Ecrü, Weiss, Schwarz 310 (noir grand-teint), Blau 311 und Schwarz 310 (noir grand-teint).

5
6
8
10
12
16
20
24
30
35
40
45
50
60
70
80
90
100
120
150
200

COTON A TRICOTER
 (Strickgarn)

Goldfaden auf stabilisierendem Papier
DMC 40
 50 GRAMMES

In allen Nummern: Ecrü, Weiss, Schwarz 310 (noir grand-teint) und in allen Farben.
 Die Nummern von 20 aufwärts sind zu Hand- und Maschinestrickelei verwendbar.

6
8
10
12
14
16
18
20
25
30
35
40
50

COTON A FEUTRE
 (Zuleg- oder Beistrickgarn)

Goldfaden auf stabilisierendem Papier
DMC 25
 50 GRAMMES

In Ecrü, Weiss, Schwarz 310 (noir grand-teint) und in allen Farben.

25

CROCHET 4 FILS
 (Häkelgarn 4 fach)

Blau-schwarzer Druck auf weissem Papier
DMC 30
 50 GRAMMES

In allen Nummern: Ecrü, Weiss, Schwarz 310 (noir grand-teint) und in allen Farben.

6
8
10
12
14
16
18
20
24
30
40

COTON A REPRISER
 (Stopfgarn)

Silberdruck auf stabilisierendem Papier
DMC 14
 50 GRAMMES

Ecrü und Weiss in allen Nummern. Schwarz 310 (noir grand-teint) und in allen Farben nur in den Nummern 12, 25 und 50.
 Durch Theilen der Fäden kann man das Garn auf den vierten Theil seines ursprünglichen Gehaltes bringen.

8
10
12
14
16
18
20
25
30
35
40
45
50
60
70
80
90
100

LACETS SUPERFINS D'ALSACE
 (Litzen)

Goldfaden auf weissem Papier
DMC
 LACETS SUPERFINS D'ALSACE
 50 GRAMMES

N°	Breite	Breite in Millim.
1	I	1 mm
1 1/2	I	1 1/4 "
2	I	1 1/2 "
3	I	2 "
4	I	2 1/4 "
5	I	2 1/2 "
6	I	3 "
7	I	3 1/4 "
8	I	3 1/2 "
9	I	4 "
10	I	4 1/4 "
12	I	5 "
14	I	5 1/4 "
16	I	6 "
18	I	6 1/4 "
20	I	7 "
24	I	8 1/4 "
28	I	9 1/4 "
32	I	10 1/4 "

Ecrü und Weiss in allen Breiten.
 Schwarz 310 (noir grand-teint) und farbig nur in den Nummern 4, 8, 12, 16, 20, 24 und 32.

SOUTACHE D.M.C

Blau-schwarzer Druck auf weissem Papier
DMC
 SOUTACHE D.M.C

N°	Breite	Breite in Millim.
1	I	1 mm
1 1/2	I	1 1/4 "
2	I	2 "
2 1/2	I	2 1/4 "
3	I	3 "

In allen Breiten Ecrü, Weiss, Schwarz 310 (noir grand-teint) und in allen Farben.

Couleurs Farben	Très-foncé Sehr dunkel	Foncé Dunkel	Moyen Mittelton	Clair Hell	Très-clair Sehr hell	Couleurs Farben	Très-foncé Sehr dunkel	Foncé Dunkel	Moyen Mittelton	Clair Hell	Très-clair Sehr hell
Bleu d'Azur				3325		Jaune-Mais	575	576	577	578	579
Bleu-Canard	3305	3306	3307	3308	3309	Jaune d'Oere			676		677
Bleu cendré			448			Jaune-Orange			443		444
Bleu de Ciel	515	516	517	518	519	Jaune-Rouille	363	364	368	365	366
Bleu-Fayence	481	482	483	484	485	Jaune d'Or			667		
Bleu de France	337	338	339	340	341	Jaune-Safran		725	726		727
Bleu-Gentiane	476	477	478	479	480	Jaune-Soufre			3360		3361
Bleu-Gris	3300	3301	3302	3303	3304	Jaune-vieil-Or	678	679	680		
Bleu-Indigo	336	311	312	322	334	Lilas gris	313	398	314		328
Bleu-Lapis	342	333	343	344	345	Noir grand-teint		310			
Bleu-Marin	505	506	507	508	509	Noir-Jais		681			
Bleu-Outremer		682	683			Noir vert		473			
Bleu pâle				668		Rose-Eglantine		570	571	572	573
Bleu-Pervenche	3355	3356	3357	3358	3359	Rose grand-teint	3350	3351	3352	3353	3354
Bleu-Prunelle	486	487	488	489	490	Rose tendre					3326
Bleu tendre					709	Rose vif	565	566	567	568	569
Bleu vert	525	526	527	528	529	Rouge-Aurore	360	306	361	332	362
Bleu violacé		674	675			Rouge-Bordeaux	496	497			
Bronzé doré	585	586	587	588	589	Rouge-Cardinal	346	347	304	305	348
Brun-Acajou	300	400	301	401	402	Rouge-Cerise	3315	3316	3317	3318	3319
Brun-Cachon	433	434	435	436	437	Rouge-Corinthe			447		
Brun-Cannelle	660	661	662	663	664	Rouge-Cornouille		449	450		
Brun-Caroubier	354	355	303	356	357	Rouge-Ecarlate		498	464		
Brun-Chamois	416	417	324	418	419	Rouge étrusque	3337	3338	3339	3340	3341
Brun-Cuir	430	431	302	432	325	Rouge-Framboise	684	685	686	687	688
Brun-Feuille-morte	615	616	617	618	619	Rouge-Géranium	349	350	351	352	353
Brun-Havane	454	455	456	457	458	Rouge-Grenat	358	359	326	309	335
Brun-Loutre	438	439	440	441	442	Rouge-Groseille	605	606	607	608	609
Brun-Marron	403	404	405	406	407	Rouge-Mandarine		3342	3343	3344	
Brun-Myrthe			463			Rouge-Marouquin			3327	3328	3329
Brun-Puce	459					Rouge-Turc			321		
Brun-Rouille	3310	3311	3312	3313	3314	Rouge-Vermillon			666		
Gris-Acier	650	651	652	653	654	Vert-Bouteille	491	492	493	494	495
Gris-Amadou	329	333	334	335	336	Vert-Bronze	669	670	671	672	673
Gris d'Argent			719			Vert-Canard	645	546	547	548	549
Gris-Bleu	590	591	592	593	594	Vert-Corbeau	665				
Gris-Bois	610	611	612	613	614	Vert doré	580	581	582	583	584
Gris-Brun	408	409	410	411	412	Vert d'Eau			713	714	715
Gris-Castor	645	646	647	648	649	Vert-de-gris		474	475		
Gris-Cendre	413	317	414	318	415	Vert-Emeraude	555	556	557	558	559
Gris-Coutil	387	388	323	389	390	Vert-Fauve	689	690	691	692	693
Gris-Denil	655	656	657	658	659	Vert-Lierre	500	501	502	503	504
Gris-Écru		704	705	706		Vert-Madeira				710	
Gris-Etonpe		707	708			Vert-Malachite	560	561	562	563	564
Gris de Fer	600	601	602	603	604	Vert mat	3362	3363	3364	3365	3366
Gris-Feutre	635	636	637	638	639	Vert métallique	465	466	467		
Gris-Ficelle		460	461	462		Vert-Mousse	468	469	470	471	472
Gris-Foin	520	521	522	523	524	Vert-Myrthe	535	536	537	538	539
Gris-Fumée	640	641	642	643	644	Vert-Olive	510	511	512	513	514
Gris-Lilas	3332	3333	3334	3335	3336	Vert-Perroquet	694	695	696	697	698
Gris-Lin			716	717		Vert-Pistache	319	367	320	368	369
Gris-Mastic			718			Vert-Pré	699	700	701	702	703
Gris neutre	620	621	622	623	624	Vert russe		499			
Gris-Noisette	420	421	422	423	424	Vert-Scarabée	3345	3346	3347	3348	3349
Gris-Perle	625	626	627	628	629	Violet-Améthyste	3320	3321	3322	3323	3324
Gris de Plomb	378	379	380	381	382	Violet-Evêque	451	452	453		
Gris-Poussière	630	631	632	633	634	Violet-Lie-de-Vin	370	371	372	373	374
Gris-Souris	425	426	427	428	429	Violet-Mauve	375	315	376	316	377
Gris-Tilleul	391	392	393	330	331	Violet-de-Parme	540	541	542	543	544
Gris-Tourterelle			3330	3331		Violet-Pensée	530	531	532	533	534
Gris verdâtre	595	596	597	598	599	Violet-Pourpre	723	724			
Jaune-Citron		307	445	446		Violet-Prune	550	551	552	553	554
Jaune-Crème			711	712		Violet-Scabieuse	394	327	395	396	397
Jaune-Cuir		720	721	722							

N.-B. Die Benennung der obigen Farbennummern hat nur annähernd richtig geschehen können, weil es unmöglich ist, einer solchen Menge verschiedener Farben ihre passenden Namen zu geben. Da diese jedoch mit der grössten Sorgfalt gewählt worden sind, so wird es in den meisten Fällen möglich sein, die Farben mit Hilfe dieses Verzeichnisses zu bestellen, ohne eine Farbenkarte zur Hand zu haben.

Um Irrthümern vorzubeugen wird dringend gebeten, die Farben immer mit ihren Nummern und nie mit ihren Namen zu bezeichnen.

Die Farben deren Nummern mit 3 oder mit 4 anfangen, sind die solidesten.

Imprimerie de la Société anonyme d'Industrie textile ci-devant (Doulens-Alain) & Co

Le Macramé

PAR TH. DE DILLMONT

Album de 32 planches avec texte explicatif. — Format in-4°. — Couverture polychrome Prix

ÉDITIONS		
française	allemande	anglaise
Fr.	M.	Sh.
2.50	2.—	2/-

La Soutache et son Emploi

PAR TH. DE DILLMONT

Album de 40 planches avec texte explicatif. — Format in-4°. — Couverture artistique Prix

ÉDITIONS		
française	allemande	anglaise
Fr.	M.	Sh.
2.50	2.—	2/-



Ouvrages nouveaux de Style ancien

PAR ÉMILIE BACH

Format in-4°. — Couverture élégante.

Édition française Prix: Fr.
 Édition allemande. Prix: M.
 Édition anglaise. Prix: Sh.

I ^{re} livraison	II ^{me} livraison
3.75	3.75
3.—	3.—
3/-	3/-

Recueil d'Ouvrages divers

Collection de 24 planches avec 160 gravures, reliée, format in-4°.
 Édition unique avec texte explicatif en trois langues: français, allemand et anglais
 Prix: Fr. 2.— M. 1.60 — Sh. 1/8

